



Katholische Kirche Kärnten

KÄRNTEN  
Mittelkärnten



# Hemmapilgerweg

Auf Hemmas Spuren von der Steiermark nach Gurk



## Routen 3-4

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung ländl. Bereiche  
"Rural Development" - Das ländliche Europa in  
der Handhabe Gottes.



LAND  KÄRNTEN





Ein dichtes Netz von Pilgerwegen, das in den vergangenen Jahren stark ausgebaut wurde, durchzieht Kärnten in allen Himmelsrichtungen, verbindet wichtige Wallfahrtskirchen und Andachtsstätten und bietet Anschluss an die großen europäischen Pilgerrouten. Während der Hemmapilgerweg sternförmig aus allen Himmelsrichtungen nach Gurk zum Grab der hl. Hemma führt, verläuft der Benediktweg von Kremsmünster in Oberösterreich bis nach Gornji Grad in Slowenien und der Weg des Buches von Passau nach Agoritschach, wobei beide eine starke Nord-Süd Erstreckung aufweisen. Der Jakobs- und der Marienpilgerweg hingegen queren Kärnten von Ost nach West.

Entlang dieser Wege lassen sich die spirituellen und kulturellen Zentren und Kraftorte des Landes erwandern. Neben den bereits erwähnten Wegen gelangt man ab Klagenfurt am Kärntner Mariazellerweg zum großen Marienheiligtum Mariazell. Richtung Süden bietet sich hingegen der Donau-Alpen-Adria-Radpilgerweg zum Marienwallfahrtsort Barbana (Grado) an, um Erfahrungen mit dem Radpilgern zu sammeln. Der Domitianweg bei Millstatt, ein spiritueller Rundweg, lädt schließlich ein, im Rahmen einer Tagestour Pilgerluft zu schnuppern.

**Kontakt:**

ARGE Pilgern in Kärnten

Tarviser Straße 30

9020 Klagenfurt a. Ws.

Tel.: +43 (0)463/5877-2115

Email: [pilgern@kath-kirche-kaernten.at](mailto:pilgern@kath-kirche-kaernten.at)

## Das Leben der heiligen Hemma

Um die Gestalt der hl. Hemma, Schutzpatronin von Kärnten, ranken sich viele Legenden. Tatsache ist, dass Hemma zwischen 995 und 1000 n. Chr. geboren wurde. Als mögliche Geburtsorte gelten die Burg Zeltschach bei Friesach und Peilenstein/Pilštanj in Slowenien. Hemma entstammte dem Hochadel und war angeblich mit Kaiser Heinrich II. verwandt, an dessen Hof sie erzogen wurde. Ihrer Ehe mit Graf Wilhelm von Friesach und Markgraf an der Sann entstammten die Söhne Wilhelm und Hartwig. Nach dem Tod ihrer Söhne in Folge eines Knappenaufstandes und der Ermordung ihres Gatten 1036 durch Adalbero von Eppenstein galt Hemma als eine der reichsten Frauen ihrer Zeit. Auf ihr Engagement sind zahlreiche Kirchengründungen in Kärnten zurückzuführen. In Gurk baute sie eine Marienkirche und stiftete ein Nonnenkloster, dem sie große Besitzungen vermachte. Auch die Gründung des Benediktinerklosters Admont geht auf eine Stiftung Hemmas zurück. Hemmas Todestag, der 29. Juni, ist in den Totenbüchern von Admont, Ossiach und Gurk genannt. Das Todesjahr wird um 1045, sicher jedoch nach 1043 angenommen.

Zentrum der Hemmaverehrung ist ihr Grab in der Krypta des Gurker Doms, wohin die Menschen seit Jahrhunderten pilgern. Am bedeutendsten war jedoch die Wallfahrt am sogenannten „Krainer Sonntag“, dem vierten Sonntag nach Ostern. An diesem Tag kamen die Pilger aus dem Herzogtum Krain nach Gurk. Erstmals 1607 urkundlich erwähnt und bis 1938 alljährlich durchgeführt, erlebt dieser traditionelle Weg heute seine Renaissance.



Bildstock in Draschelbach (St. Veit/Glan) - „Hemmalegende“

## Gebet

Heilige Hemma,  
heilige Frau,  
zeige uns die Wege zur Heiligkeit,  
Wege zu einem Denken,  
das nicht in Vorurteilen verhärtet ist.  
Wege zu einem Sehen,  
das der Würde der Schöpfung,  
der Würde der Menschen gerecht wird.  
Wege zu einem Hören,  
das auch auf die leisen Stimmen achtet.  
Wege zu einer Sprache,  
die Türen und Herzen öffnet.  
Zeige uns, wie wir miteinander gehen können.  
Wege des Friedens,  
Friede den Fernen, Friede den Nahen.  
Erbitte uns Wegweisende,  
Helfende, Berufene,  
die Gottes Rufen folgen  
und treu bleiben.

Heilige Hemma  
Bitte für uns.

*(Papst Johannes Paul II.)*

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	02
Route 3 .....	04
Route 3, Varianten .....	37
Route 4 .....	50
Hemma Gedicht .....	68
Gastronomie- u. Beherbergungsbetriebe Route 3 .....	70
Gastronomie- u. Beherbergungsbetriebe Route 4 .....	80
Pfarrren - Route 3 .....	84
Pfarrren - Route 4 .....	87

Die vorliegende Broschüre bietet einen kompakten Überblick über die Hemmapilgerwegrouten 3 und 4, welche beide ihren Ausgangspunkt in der Steiermark haben und nach Gurk zum Grab der Heiligen Hemma führen.

Neben dem nötigen Kartenmaterial und der Wegbeschreibung bietet die Broschüre auch ausreichende Informationen zu den kulturellen Sehenswürdigkeiten und der Infrastruktur am Weg.

Die Hinweise zu den Gastronomie- und Beherbergungsbetrieben sind in den Karten mit roten Piktogrammen ❶ gekennzeichnet und nach Etappen durchnummeriert. Die entsprechenden Kontaktdaten finden sich ab Seite 70.



Für die innere Einkehr gab es in Mittelkärnten schon immer besonders spirituelle Orte, an denen Gläubige Kirchen und Klöster gründeten, die bis in die Gegenwart als solche genutzt werden. Der Gurker Dom etwa ist bis heute ein wichtiger Kreuzungspunkt, eine „Raststation“ aber auch Ziel aller Etappen des Hemmapilgerweges.

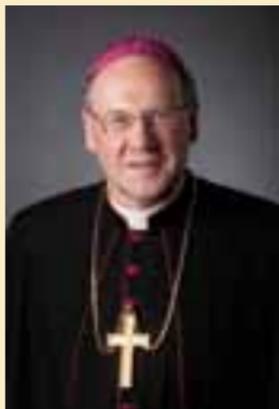
Die heilige Hemma, die Schutzpatronin von Kärnten, wurde in Zeltschach, nicht weit von Gurk, geboren und ist auch in der Krypta des Gurker Domes begraben. Aufgrund ihres Standes war es ihr finanziell möglich Kirchen und Klöster zu gründen. Auch heute noch gedenken die Pilger ihrer.

Die schnelllebige Zeit, das überall Miteinander-vernetz- sein und die Informationsflut rufen das Bedürfnis nach Spiritualität und Ruhe, wie man sie beim Pilgern findet, hervor. Die Tourismusregion Mittelkärnten sieht ihre Stärken künftig neben Kultur und Kulinarik verstärkt im Pilgern. Die vielen Burgen und Schlösser, auch wenn in Privatbesitz und nicht öffentlich zugänglich, bieten dem Pilger die dazu nötige Kulisse. In diesem Sinne lade ich Sie alle dazu ein, frei nach dem Motto „wo Wege wachsen“ den Hemmapilgerweg kennen zu lernen.

*Mag. Dr. Andreas Duller  
GF Tourismusverein  
Mittelkärnten*

Beinahe tausend Jahre ist es her, seit die hl. Hemma von Gurk gelebt hat. Doch ihr Leben und ihr Licht strahlen über die Jahrhunderte hinweg bis in unsere Zeit herüber.

Hemma ist uns als Landesmutter der Diözese Gurk geschenkt. Mit Weisheit, Mut, Tapferkeit und einem tiefen Vertrauen im Glauben an Gott hat sie ihr wahrlich nicht einfaches Leben gemeistert.



In einer Zeit, in der wir heute vor vielfachen persönlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen stehen, kann die hl. Hemma uns Wegweiserin sein für ein aufmerksames und wertschätzendes Miteinander. Sie zeigt uns, dass Spiritualität und wirtschaftliche Kompetenz, adelige Herkunft und ein großes Herz für die Armen, ein Leben im Glauben und politische Gestaltungskraft keine Gegensätze sind. Der Blick auf sie hilft uns, unser Leben wieder neu auf Gott hin auszurichten, seine Gegenwart in unserem Alltag zu entdecken.

Unzählige Pilger und Wallfahrer sind aufgebrochen, um am Grab der hl. Hemma in der Krypta des Gurker Doms ihre Fürsprache zu erbitten. Ausgehend besonders von der „Krainer Wallfahrt“, die seit rund vierhundert Jahren Menschen nach Gurk geleitet hat, führen heute acht Routen aus allen Himmelsrichtungen an das Grab der Heiligen.

Das Durchschreiten von Gottes Schöpfung und der Blick auf die hl. Hemma ermöglichen ein Atemholen der Seele. Mögen die Hemmapilgerwege Wege der inneren Erneuerung sein.

+ Alois Schwarz

Dr. Alois Schwarz  
Diözesanbischof



Route 3: Admont - Gurk

Etappe 1:

Admont - Lassing

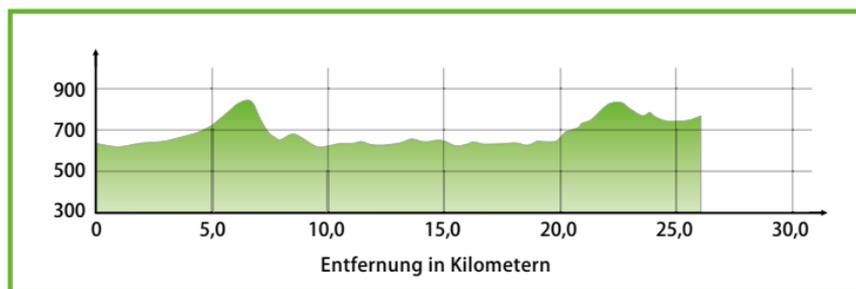


## Kurzbeschreibung:

Länge: 26,8 km

Gehzeit: 7 Stunden

## Höhenprofil





## Startpunkt der Tour:

Admont, Stiftskirche

## Beschreibung:

In Admont folgt man vom Stift kommend der Hauptstraße in Richtung Norden. Nach der Ennsbrücke biegt man rechts ab und quert über einen Steg den Eßlingbach. Danach hält man sich entlang der Straße links und folgt dem Eßlingbach flussaufwärts bis zum Sportplatz. Von dort führt der Weg weiter bis zum Freizeitpark, wo der Salzlehrpfad beginnt, der direkt nach Zirnitz führt. Nach etwa 4,2 km und einer Gehzeit von einer Stunde erreicht man den kleinen Ort. In Zirnitz hält man sich wiederum links, marschiert über die Zirnitzbrücke und erreicht den Weg Nr. 632, über den man zum Zirnitzsattel (813 m) wandert. Man folgt dem markierten Weg, der beim Hof vulgo Forchner schließlich in die Straße nach Frauenberg mündet. Vor dem Badeteich biegt man links ab, folgt der Frauenbergstraße bis zur Mariensäule und hält sich danach rechts, um zur Kirche von Frauenberg zu gelangen. Von Admont bis Frauenberg sind es ungefähr 2 1/4 Stunden. Die Strecke beträgt ca. 9 km. Ausgehend von der Kirche in Frauenberg führt der Weg dann über den sogenannten Bettelsteig talwärts weiter. Bei der Mödringerbrücke wird die Enns überquert und nun folgt der Pilgerweg der Straße in Richtung Selzthal, wo man nach etwas mehr als 2 Stunden (ca. 9,6 km) ankommt. Weiter führt der Weg von Selzthal entlang der Verbindungsstraße Richtung Rottenmann.



Man quert schließlich die Bahngleise und die A9 Richtung Westen und biegt kurze Zeit später zwischen den Gebäuden der Firma Deisl auf den Wanderweg Nr. 12 ein, von wo es zum „Heiligen Bründl“ und dann weiter zur Burg Strechau geht. Nun sind es nur mehr 45 Minuten bis Lassing, wobei man hier am Weg Nr. 4 unterwegs ist. Dann folgt wieder ein Stück auf der Hauptstraße bis ins Ortszentrum von Lassing. Von Selzthal bis Lassing ist man 2 Stunden (8 km), unterwegs, wobei der Weg die meiste Zeit leicht bergauf führt.

## Anfahrt:

Die günstigste Anreise mit dem Auto ist über die Pyhrnautobahn A9, Ausfahrt Arding und danach auf der Bundesstraße B146 rund 10 km weiter bis nach Admont.

### **Admont:**

Fläche: 76 km<sup>2</sup>

Einwohner: 2.535

#### Kontakt:

Tel.: +43 (0)36132106

Email: [gemeinde@admont.at](mailto:gemeinde@admont.at)

Tourismus: [info@gesaeuse.at](mailto:info@gesaeuse.at)

Web: [www.admont.at](http://www.admont.at)



## Parken:

Kostenlose Parkplätze finden sich im Zentrum von Admont, beim Stift Admont und beim Bahnhof.

## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- ▶ Admont, Benediktinerstift Admont, Bibliothek und Museum
- ▶ Admont, Stifts- und Wallfahrtskirche hl. Blasius
- ▶ Frauenberg, Pfarr- und Wallfahrtskirche Mariä Opferung
- ▶ Selzthal, Pfarrkirche Herz-Jesu
- ▶ Lassing, Pfarrkirche hl. Jakobus d. Ältere
- ▶ Lassing, Burg Strechau

### Gemeinde Selzthal:

Fläche: 16,75 km<sup>2</sup>  
Einwohner: 1.658

Kontakt:  
Tel.: +43 (0)3616/213  
Email: [gde@selzthal.at](mailto:gde@selzthal.at)  
Web: [www.selzthal.at](http://www.selzthal.at)



### Gemeinde Lassing:

Fläche: 37,25 km<sup>2</sup>  
Einwohner: 1.658

Kontakt:  
Tel.: + 43(0)3612/30296  
Email: [office@lassing.at](mailto:office@lassing.at)  
Web: [www.lassing.at](http://www.lassing.at)





Route 3: Admont – Gurk

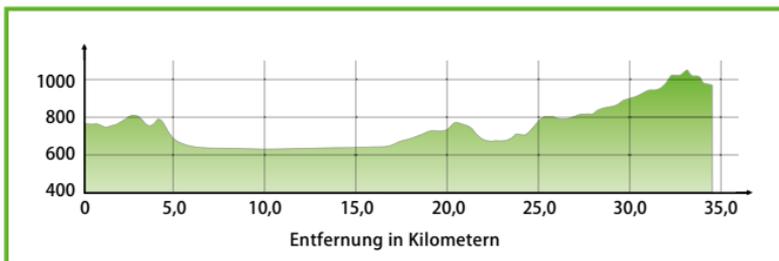
## Etappe 2: Lassing – Donnersbachwald

### Kurzbeschreibung:

Länge: 34,5 km

Gehzeit: 9,5 Stunden

### Höhenprofil







## Startpunkt der Tour:

Lassing, Pfarrkirche

## Beschreibung:

Ausgehend von Lassing führt der Hemmaweg nach Treschmitz und von dort dem Wanderweg Nr. 6 - dem sogenannten „Schattenbergwanderweg“ - entlang über die Ortschaften Wieden, Schattenberg, Ödstein und Stein nach Döllach. Für diese Strecke (ca. 5,6 km) benötigt man etwa 1,5 Stunden. Fast eben geht der Weg nun wieder auf der Straße weiter, zuerst kurz nach rechts in Richtung Liezen. Nach dem Holzwerk Egger hält man sich links und geht einem Bach entlang zum Ennsradweg. Hier wendet man sich nach links und folgt dem Radweg bzw. der Laufstrecke der Enns talaufwärts bis zur Fußbrücke von Wörschach und danach weiter bis nach Irdning zur Abzweigung „schwarzer Weg“. Hier biegt man von der Enns nach links weg und marschiert in den Ort hinein, wo man über eine leicht ansteigende Schotterstraße zur Kirche von Irdning gelangt. Von Döllach bis hierher wandert man 2,5 Stunden. Die Entfernung beträgt etwa 11 km.

Vom Marktplatz in Irdning kann man durch die Klostersgasse zum Kapuzinerkloster hinauf spazieren. Von dort kehrt man dann wieder zur Straße zurück, die nun aufwärts nach Winklern führt. In Winklern folgt man der Beschilderung des „Römerlaufes“ auf den Kalvarienberg. Der „Römerlauf“ bzw. Wanderweg



**Gemeinde Irdning:**

Fläche: 21,98 km<sup>2</sup>

Einwohner: 2.755

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3682/22420-0

Email: [gemeinde@irdning.at](mailto:gemeinde@irdning.at)

Web: [www.irdning.at](http://www.irdning.at)



**Gemeinde Donnersbach:**

Fläche: 63,31 km<sup>2</sup>

Einwohner: 1.092

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3683/2234

Email: [gemeinde@donnersbach.at](mailto:gemeinde@donnersbach.at)

Web: [www.donnersbach.at](http://www.donnersbach.at)



Nr. 4 führt dann weiter direkt bis ins Ortszentrum von Donnersbach (1,75 Stunden Gehzeit, etwa 6 km). Nun geht es für drei Stunden ständig bergauf, nämlich von Donnersbach nach Donnersbachwald, wobei man für 8 km dem Verlauf der Straße folgen muss. Nach dem Lawinenschutz tunnel biegt man hinter dem Gehöft vulgo „Lehmbacher“ rechts ab, quert bei einer Holzbrücke den Donnersbach und gelangt über den leicht ansteigenden Weg Nr. 3 zum „Fössner“ und links weiter zum vulgo „Hoanz“. Über den Wandersteig Nr. 2 kommt man schließlich vorbei am Mörsbacherhof und der Pension Purkhardt, hinter der man rechts abzweigt, zur Kirche von Donnersbachwald.

## Anfahrt:

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt am besten über die Pyhrnautobahn A9 und die Lassingerstraße L740.

## Parken:

Parkplätze befinden sich bei der Volksschule von Lassing oder beim Lassinger Badeseesee.

## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- ▶ Irdning, Pfarrkirche hll. Peter und Paul
- ▶ Irdning, Kapuzinerkloster und -kirche hl. Joseph mit Exerzitienhaus
- ▶ Donnersbach, Schloss Donnersbach und Pfarrkirche hl. Ägydius
- ▶ Donnersbach, Kirchenruine hl. Ägydius
- ▶ Donnersbachwald, Pfarrkirche hll. Leonhard und Patrizius

### **Gemeinde Donnersbachwald:**

Fläche: 114,4 km<sup>2</sup>

Einwohner: 349

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3680/201

Email:

[gde@donnersbachwald.steiermark.at](mailto:gde@donnersbachwald.steiermark.at)

Web: [www.donnersbachwald.at](http://www.donnersbachwald.at)





Route 3: Admont - Gurk

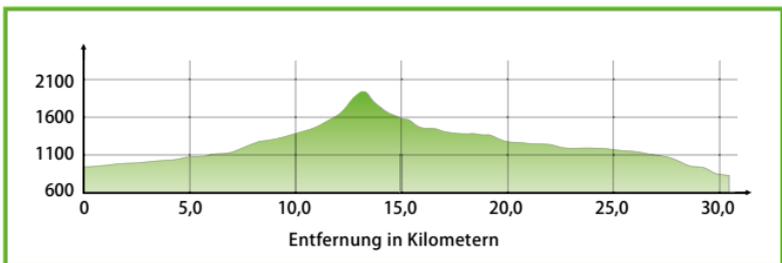
## Etappe 3: Donnersbachwald - Oberwölz

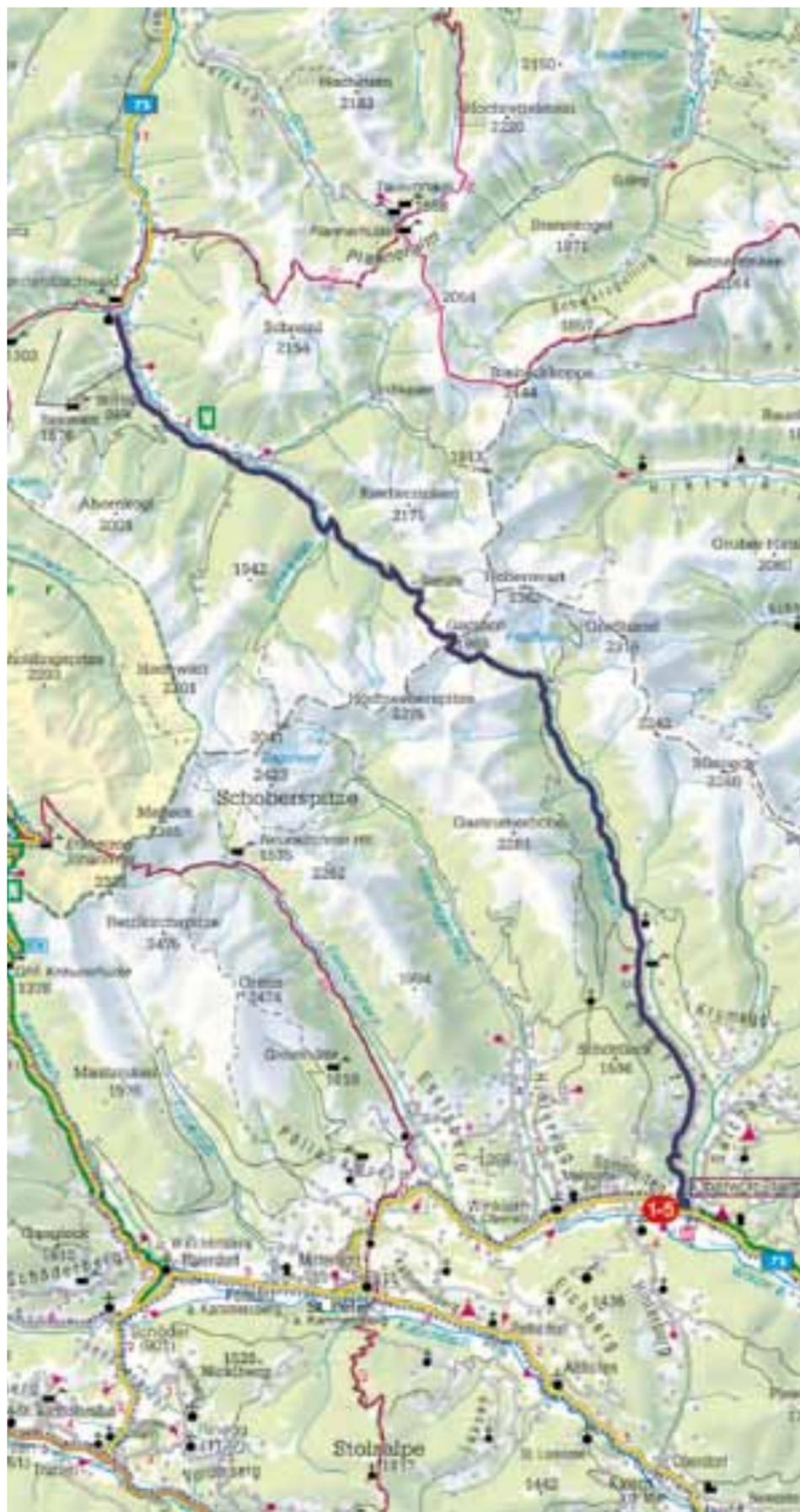
### Kurzbeschreibung:

Länge: 30,4 km

Gehzeit: ca. 9 Stunden

### Höhenprofil







## Startpunkt der Tour:

Donnersbachwald

## Beschreibung:

Ab Donnersbachwald folgt man der Asphaltstraße über rund 4,5 km taleinwärts bis zum Feriendorf Hinterwald (1.066 m). Vor einer Brücke beginnt der Wanderweg 936 (rot-weiß-rot Markierung), der zur Glattjochkapelle und dann hinab bis Oberwölz führt. Dieser „Urweg“ über das Glattjoch wurde einst schon von den Säumern begangen. Man hält sich auf dem markierten Weg, der am Donnersbach entlang zunächst auf einer Forststraße zur Riedleralm und dann zur Beireutalm führt. Der Weg biegt dann links ab und setzt sich durch den Wald und über die Glattjochalmen, teilweise steil, bis auf das Glattjoch hinauf fort (1.988 m), das man nach 4,5 Stunden (12,5 km) erreicht. Von hier aus, dem höchsten Punkt des Pilgerweges (1.988 m), eröffnet sich ein weiter Rundblick auf die herrliche Bergwelt. Der Wanderweg führt dann vom Glattjoch zunächst steil berg-

ab in den Weberbachtalboden. Auf diesem schmalen Bergweg ist Trittsicherheit erforderlich. Die Almböden sind hier meist feucht. Kurz vor Kote (1.650 m) muss der Weberbach überquert werden. Bald erreicht man, leicht abwärts gehend, bewaldetes Gebiet und gelangt zu einer Forststraße. Ihr folgt man, immer talwärts absteigend, bis zur Schöttlkapelle (1.216 m). Von der Kapelle führt die Straße - bald asphaltiert - weiter, bis man schließlich nach 16,5 km und weiteren 4,5 Stunden Gehzeit in Oberwölz eintrifft. Von Norden, durch das Schöttltor kommend, betritt man die kleinste Stadt der Steiermark mit ihrem vorwiegend noch mittelalterlich geprägten Stadtkern.

## Anfahrt:

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt entweder über die A9 Pyhrn Autobahn, Ausfahrt Liezen oder die A10 Tauernautobahn, Ausfahrt Altenmarkt.

## Parken:

Es gibt in Donnersbachwald einen öffentlichen Parkplatz in der Ortsmitte beim Pavillon sowie beim Skigebiet Riesneralm.

## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- ▶ Glattjoch, Glattjochkapelle
- ▶ Oberwölz, Stadtpfarrkirche hl. Martin
- ▶ Oberwölz, Ferialkirche hl. Sigismund
- ▶ Oberwölz, Ferialkirche hl. Pankratus
- ▶ Oberwölz, Blasmusik- und Heimatmuseum sowie Stadtmauer mit Stadttoren

### Gemeinde Oberwölz:

Fläche: 4,65 km<sup>2</sup>

Einwohner: 995

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3581/8203

Email:

[gde@oberwoelz-stadt.steiermark.at](mailto:gde@oberwoelz-stadt.steiermark.at)

Web: [www.oberwoelz.istsuper.com](http://www.oberwoelz.istsuper.com)





Route 3: Admont – Gurk

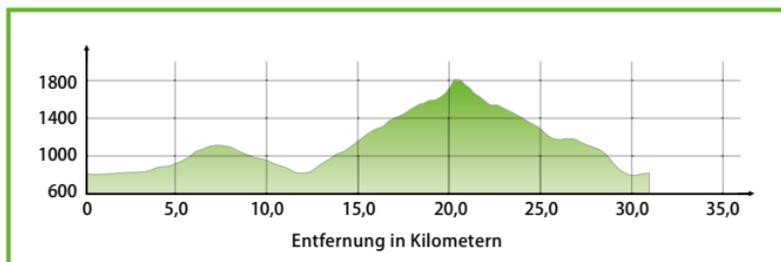
## Etappe 4: Oberwölz – Murau

### Kurzbeschreibung:

Länge: 30,9 km

Gehzeit: ca. 9 Stunden

### Höhenprofil







## Startpunkt der Tour:

Oberwölz, Stadtpfarrkirche

## Beschreibung:

Durch das Hintereggertor verlässt man Oberwölz, überquert kurz danach die B75 und geht zur Ecce-Homo-Kapelle. Von dort führt der teils asphaltierte, teils geschotterte „Wölzer Radweg“ (R 17) bis zur Wallfahrtskirche Winklern (3 km). Der Pilger folgt nun dem Radweg weiter in Richtung St. Peter, passiert die sogenannte „Knappsäge“ und wandert die Autostraße ca. 700 m entlang, um schließlich links in Richtung vlg. „Kerschbaumer“ abzuzweigen. Weiter geht es über die Fahrstraße den Kammersberg hinauf bis zur Mühltratte. Dort biegt man rechts ab und gelangt zum Butterer Kreuz auf der Kammersberger Höhe (1.072 m). Nach dem Butterer Kreuz hält man sich links und erreicht über die asphaltierte Fahrstraße abwärts gehend St. Peter am Kammersberg mit seiner über dem Ort thronenden Pfarrkirche. Von Winklern bis hierher sind es rund 8 km. Über den Kirchsteig in St. Peter gelangt man zum unteren Stadtplatz, überschreitet zunächst die Verbindungsstraße zwischen Peter-



### **Gemeinde Oberwölz-Umgebung:**

Fläche: 94,89 km<sup>2</sup>

Einwohner: 784

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3581/8319

Email:

[gde@oberwoelz-umgebung.steiermark.at](mailto:gde@oberwoelz-umgebung.steiermark.at)

Web: [www.oberwoelz-umgebung.at](http://www.oberwoelz-umgebung.at)



### **Gemeinde Winklern b. Oberwölz:**

Fläche: 68,7 km<sup>2</sup>

Einwohner: 866

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3581/8319

Email:

[gde@winklern-oberwoelz.steiermark.at](mailto:gde@winklern-oberwoelz.steiermark.at)

Web: [www.winklern-oberwoelz.at](http://www.winklern-oberwoelz.at)



dorf und Baierdorf, quert bei einer kleinen Brücke den Katschbach und geht weiter bis zur Jausenstation Stanglmühle. Ab hier folgt man dem Weg 938/09 (Steirischer Landesrundwanderweg, rot-weiß-rot Markierung), der zunächst aufwärts über eine Forststraße bis zur Stolzenhütte führt. Weiter geht es dann über einen Alm- und Waldweg zum Stolzalpengipfel (1.817 m). Für den Aufstieg von St. Peter muss man mit 3,5 Stunden rechnen (9 km). Der Weg zwischen Stolzenhütte und Stolzalpe ist stellenweise etwas steil, bei Nässe kann der Boden rutschig sein (Trittsicherheit!). Abwärts über Waldwege und Forststraßen gelangt man nach 4 km zum Landeskrankenhaus Stolzalpe und zur Stolzalpenkirche. Ab hier führt der Weg 938/909 (STL-RWW) nicht wie in manchen Karten eingetragen über Waldwege am Gasthof „Rahmhube“ vorbei, sondern verläuft zunächst bergab, über die Autostraße am „unteren“ Gebäude des Landeskrankenhauses entlang, dann weiter über den „Panorama-Fußweg“ zum Gasthof Käferhube und weiter bis zur Autostraße. Dieser folgt man kurz bergab, biegt dann rechts ab und erreicht über einen Waldweg den Stadtrand von Murau. Durch das äußere Siedlungsgebiet der Stadt geht man über den Mühlenweg, die Roseggerstraße sowie die Schwarzenbergstraße zum Schillerplatz im Ortszentrum. Der letzte Wegabschnitt vom Stolzalpengipfel bis Murau umfasst rund 8 km.

### **Gemeinde St. Peter am Kammersberg:**

Fläche: 84,18 km<sup>2</sup>  
Einwohner: 2.100

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3536/7611

Email: [gde@st-peter-kammersberg.steiermark.at](mailto:gde@st-peter-kammersberg.steiermark.at)

Web: [www.st-peter-kammersberg.at](http://www.st-peter-kammersberg.at)



### **Gemeinde Stolzalpe:**

Fläche: 11,9 km<sup>2</sup>  
Einwohner: 443

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3532/2644

Email: [gmd.stolzalpe@aon.at](mailto:gmd.stolzalpe@aon.at)

Web: [www.gemeinde-stolzalpe.at](http://www.gemeinde-stolzalpe.at)



## Anfahrt:

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt in der Steiermark über die Schnellstraßen S6, S36 und die B317 nach Scheifling und von dort weiter über die B96 und L75 bis nach Oberwölz. Aus Kärnten kommend ebenfalls über die B317 nach Scheifling und von dort weiter über die B96 und L75.

## Parken:

Parkplätze befinden sich an der Ortseinfahrt von Oberwölz.

## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- ▶ Winklern, Wallfahrtskirche Maria Heimsuchung zu Altötting
- ▶ St. Peter am Kammersberg, Pfarrkirche hl. Petrus mit Karner hl. Michael
- ▶ Stolzalpe, Messkapelle zum hl. Erlöser
- ▶ Murau, Stadtmauer mit Stadttoren
- ▶ Murau, Schloss Obermurau
- ▶ Murau, Stadtpfarrkirche hl. Matthäus
- ▶ Murau, Fialkirche hl. Dreifaltigkeit
- ▶ Murau, Kalvarienberg mit Leonhardikirche
- ▶ Murau, Heimatmuseum
- ▶ Murau, Braumuseum

### Gemeinde Murau:

Fläche: 10,75 km<sup>2</sup>

Einwohner: 2.124

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3532/2228

Email: [gde@murau.steiermark.at](mailto:gde@murau.steiermark.at)

Web: [www.murau.steiermark.at](http://www.murau.steiermark.at)





Route 3: Admont - Gurk

Etappe 5:

Murau - St. Lambrecht

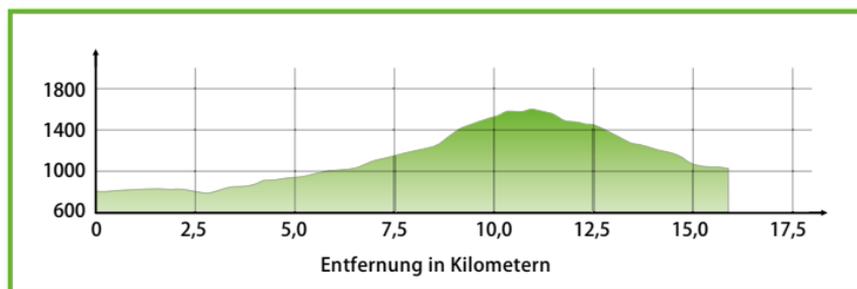


## Kurzbeschreibung:

Länge: 15,9 km

Gehzeit: 5 Stunden

## Höhenprofil





## Startpunkt der Tour:

Schillerplatz in Murau

## Beschreibung:

Ausgehend vom Schillerplatz in Murau folgt man der Liechtensteinstraße, überschreitet die Bahnhofsbrücke und folgt der Bahnhofstraße bis zur Murtalbahn. Diese überquert man und hält sich danach links und geht in Richtung Laßnitzbach. Nach dem Passieren der Ortstafel Murau muss man auf den Weg „Nr. 11 – Steirischer Landesrundwanderweg STLRWW St. Lambrecht“ abzweigen. Dieser führt direkt bis nach St. Lambrecht. Nach Laßnitzbach geht es bergauf über eine Hofzufahrtsstraße, vorbei an den Gehöften Wirt am Stein, Joslbauer (Jausenstation) und Rainer bis zum vlg. Grillschmied. Nach dem Gehöft Grillschmied wandert man über Waldwege bergauf bis zum Taler Eck (1.642 m). Danach führt der Weg wieder bergab über das Gehöft Feichtner nach St. Lambrecht. Hier quert man den Talbach und kommt, am örtlichen Tennisplatz vorbei, direkt zum Stift St. Lambrecht, dem Ziel der Tagesetappe.

## Anfahrt:

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt über die B96, Murtal Straße bzw. die B97, Murauer Straße.

## Parken:

Kostenlose Parkplätze befinden sich vor dem Tourismusbüro (Bundesstraße, neben dem Hallenbad), am Bahnhof, beim Bauhof gegenüber dem Park und bei der Berufsschule Murau.

## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- ▶ St. Lambrecht, Benediktinerstift
- ▶ St. Lambrecht, Gotische Stiftskirche
- ▶ St. Lambrecht, Stiftsmuseum mit Kunstsammlung
- ▶ St. Lambrecht, Volkskundemuseum des P. Romuald Pramberger und Vogelmuseum des P. Blasius Hanf
- ▶ St. Lambrecht, Peterskirche
- ▶ St. Lambrecht ist Ausgangspunkt des Mariazeller Gründerwegs

### **Gemeinde Laßnitz b. Murau:**

Fläche: 45,47 km<sup>2</sup>

Einwohner: 1.049

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3532/2164

Email: [gde@lassnitz-murau.at](mailto:gde@lassnitz-murau.at)

Web: [www.lassnitz-murau.at](http://www.lassnitz-murau.at)



### **Gemeinde St. Lambrecht:**

Fläche: 43,64 km<sup>2</sup>

Einwohner: 1.425

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3585/2344-12

Email: [gde@st-lambrecht.steiermark.at](mailto:gde@st-lambrecht.steiermark.at)

Web: [www.stlambrecht.at](http://www.stlambrecht.at)





Route 3: Admont – Gurk

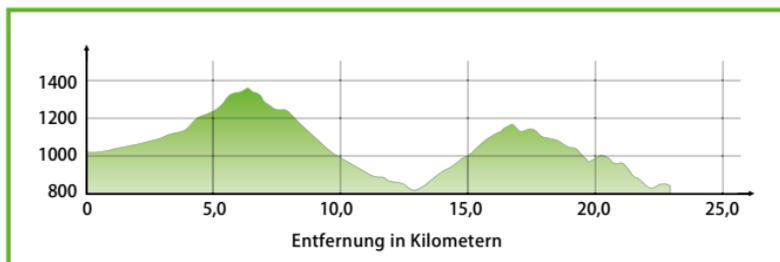
## Etappe 6: St. Lambrecht - Metnitz

### Kurzbeschreibung:

Länge: 22,8 km

Gehzeit: 5,5 Stunden

### Höhenprofil





## Startpunkt der Tour:

Marktplatz St. Lambrecht

## Beschreibung:

Vom Marktplatz in St. Lambrecht führt der Weg 136 über die Vorstadt dem wild-romantischen Lambrechtsbach entlang bergauf zum Auerlingsee und zur Kärntner Landesgrenze. Beim Wandaler Kreuz auf dem Bergsattel angekommen, genießt man eine herrliche Aussicht, ehe es auf Kärntner Seite über das schmale Gwerzbachtal talwärts nach Ingolsthal weitergeht. In Ingolsthal biegt man im Ort nach rechts zur Pfarrkirche ab. Nach etwa 150 m verlässt man die Straße nach links, quert den Rossbach nach Westen und folgt einem Schotter- und schließlich Waldweg bergauf zum Perzl Kreuz. Von diesem führt etwa 1 km der alte Römerweg Richtung Norden, dann zweigt man im Wald nach links ab und wandert über die Gehöfte Buchhäusl, Toner, Rainer, Marak, Gruber und Senger bergab bis nach Metnitz.

## Anfahrt:

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt über die B317 bis Neumarkt, hier nach Westen Richtung Mariahof und dann weiter nach St. Blasen. Aus Norden kommend bietet sich auch die Möglichkeit über die B96 Murtalstraße und L513 bei Teufenbach nach St. Lambrecht zu fahren.

## Parken:

Parkplätze sind vor dem Stift St. Lambrecht und bei den Orts-  
einfahrten vorhanden.

### **Gemeinde Friesach:**

Fläche: 120,84 km<sup>2</sup>

Einwohner: 5.085

Kontakt:

Tel.: +43 (0)4268/2213

Email: [friesach@ktn.gde.at](mailto:friesach@ktn.gde.at)

Web: [www.friesach.at](http://www.friesach.at)





## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- ▶ Auerlingsee
- ▶ Ingolsthal, Pfarrkirche hl. Gotthard
- ▶ Ingolsthal, Pilgerrastplatz
- ▶ Teuchl, Hemmabrunnen beim vulgo Gruber
- ▶ Metnitz, Pfarrkirche hl. Leonhard mit Karner
- ▶ Metnitz, Totentanzmuseum
- ▶ Metnitz, Brauchtumsmuseum

### **Gemeinde Metnitz:**

Fläche: 223,26 km<sup>2</sup>

Einwohner: 2.090

Kontakt:

Tel.: +43 (0)4267/220

Email: [metnitz@ktn.gde.at](mailto:metnitz@ktn.gde.at)

Web: [www.metnitz.at](http://www.metnitz.at)





Route 3: Admont – Gurk

## Etappe 7: Metnitz – Gurk

### Kurzbeschreibung:

Länge: 24,2 km

Gehzeit: 6 – 7 Stunden

### Höhenprofil







**Gemeinde Straßburg:**

Fläche: 97,44 km<sup>2</sup>

Einwohner: 2.142

Kontakt:

Tel.: +43 (0)4266/2236

Email: [strassburg@ktn.gde.at](mailto:strassburg@ktn.gde.at)

Web: [www.strassburg.at](http://www.strassburg.at)





## Startpunkt der Tour:

Pfarrkirche Metnitz

## Beschreibung:

Bei der Pfarrkirche von Metnitz wählt man den schmalen Kirchsteig, der südlich vom Friedhof durch ein Tor direkt zur Hauptstraße hinunter führt. Hier quert man die Straße und den Metnitzbach nach Süden, geht am Nepomuk Kreuz vorbei und folgt der Markierung entlang der Straße in den Vellachgraben. Nach etwa 1 km zweigt man links ab und wandert zuerst über einen Schotter- und weiter über einen Waldweg bis zur Wallfahrtskirche St. Wolfgang (die Kirche ist immer versperrt, der Schlüssel ist im Nachbarhaus erhältlich) und von dort über den Kirchsteig hinunter in die Ortschaft Grades (5 km). Von hier geht man über den Unteren Platz zur Volksschule, biegt danach links

### Gemeinde Gurk:

Fläche: 39,64 km<sup>2</sup>

Einwohner: 1.249

Kontakt:

Tel.: +43 (0)4266/8125

Email: [gurk@ktn.gde.at](mailto:gurk@ktn.gde.at)

Web: [www.gurk.at](http://www.gurk.at)



ab und folgt einem alten Hohlweg in den Hundsgraben (Märchenrundwanderweg). Kurz bevor man wieder die asphaltierte Straße erreicht, folgt man einem Waldweg nach rechts, der kurze Zeit später in eine Forststraße und dann in die Landesstraße mündet. Nach einem weiteren Kilometer entlang der Prekowa Landesstraße kommt man zur Ebner Brücke, bei der man in Richtung Straßburg abzweigt. Nun geht es ständig bergauf. Nach etwa 1,7 km biegt man in einer Kehre in einen Güterweg ein und folgt diesem durch einen wunderschönen Hochwald vorbei am Gehöft vulgo Eberhard bis auf die Prekowa (1.174 m), dem Übergang vom Metnitz ins Gurktal, wobei man von Grades bis hierher rund 7,5 km zurücklegt. Vorbei am Prekowa Kreuz wandert man nun nur mehr bergab. Über die Gehöfte vulgo Zwatz, Winkler, Koller, Gerolter, Golter und vorbei am Trübni Kreuz kommt man nach weiteren 7 km nach St. Peter ob Gurk. Etwa 400 m nach der Kirche hält man sich an der Weggabelung beim Leitgam Kreuz rechts und folgt der Ausschilderung nach Gurk, wo man, entlang der Straße gehend, nach weiteren 4 km eintrifft.

## **Anfahrt:**

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt über die L62, Metnitztal Landesstraße.

## **Parken:**

Am Hauptplatz und beim Friedhof sind einige Parkplätze vorhanden.

## **Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:**

- ▶ Grades, Wallfahrtskirche St. Wolfgang
- ▶ Grades, Pfarrkirche hl. Andreas
- ▶ Grades, Burg Grades
- ▶ St. Peter ob Gurk, Fialkirche hl. Petrus
- ▶ Gurk, Dom mit Krypta
- ▶ Gurk, Stiftsgebäude mit Diözesanmuseum und Klosterladen
- ▶ Gurk, Hemma Pilgerbrunnen
- ▶ Gurk, Kulturstätte der Heimat



## Route 3: Admont – Gurk

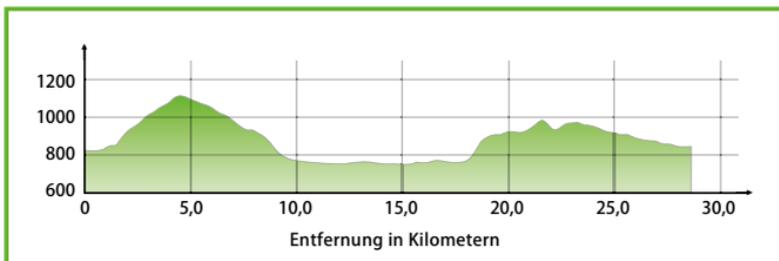
# Variante Route Admont, 1. Etappe: Oberwölz - Neumarkt

### Kurzbeschreibung:

Länge: 28,5 km

Gehzeit: 8 Stunden

### Höhenprofil







## Startpunkt der Tour:

Oberwölz, Stadtpfarrkirche

## Beschreibung:

Ausgehend vom Hintereggertor in Oberwölz wandert man in südlicher Richtung auf der sogenannten Uferpromenade zum örtlichen Schwimmbad. Dort muss man den Wölzerbach überqueren und vorbei am Oberwölzer Fußballplatz geht es bergauf über einen schönen Waldweg (Weg Nr. 1) bis zur Pankratiskirche. Vorerst weiterhin bergan gehend, hält man sich auf der asphaltierten Fahrstraße in Richtung Frojach/Katsch und gelangt durch den Hinterburgergraben abwärts marschierend direkt in den Ort. Ein parallel zum Weg verlaufender Wildbach ist dem Pilger ein stimmungsvoller Begleiter. In weiterer Folge durchquert man Katsch und wandert über den „Mursteg“ nach Frojach. Nach insgesamt 12 km und einer Gehzeit von 3,5

### Gemeinde Frojach-Katsch:

Fläche: 38,84 km<sup>2</sup>

Einwohner: 1.140

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3588/673

Email: [gde@frojach-katsch.steiermark.at](mailto:gde@frojach-katsch.steiermark.at)

Web: [www.frojach-katsch.steiermark.at](http://www.frojach-katsch.steiermark.at)



Stunden trifft man bei der Kirche des kleinen Ortes ein. Danach geht man bis zum Ortsausgang und weiter über den Murradweg („R 2“) in Richtung Teufenbach. Ca. 2 km vor Teufenbach biegt man vom „R 2“ nach rechts ab (Wegweiser), wandert bis kurz vor das Gehöft vlg. „Wohlessler“, überwindet einen Weidezaun und erreicht auf einem Waldweg die kleine Ortschaft Teufenbach. Von Frojach bis hierher ist man etwa 1,25 Stunden unterwegs (4,5 km). Vorbei am Radlwirt in Teufenbach geht es nun ein kurzes Stück entlang der Autostraße Richtung Mariahof, man biegt dann links ab und geht bergwärts bis zu den Gleisen der ÖBB-Bahnstrecke (Südbahn) und quert diese bei einem ungeregelten Fußgängerübergang (Vorsicht unübersichtlich - auf Züge und Pfeifsignale achten!). Danach gelangt man über einen Wiesenpfad bergauf zu einer Zufahrtsstraße, die zum vulgo Lambacher führt. Ab dem Hof Lambacher folgt man dem Weg Nr. 35 nach Adendorf und dann über den Weg Nr. 41 entlang von Wiesen- und Waldwegen bis zur Kirche von Mariahof. Von Teufenbach aus hat man nun weitere 6 km zurückgelegt. Man folgt jetzt der Dorfstraße nach Hoferdorf. Hier biegt man nach dem Gasthof Knappenwirt links ab (Weg 37 a), um gleich nach der Ortstafel Hoferdorf wiederum rechts von der Dorfstraße abzuzweigen und über den Weg 37 a den Gasthof Vetterl zu erreichen. Von diesem wandert man, vorbei an der Wassererlebniswelt „Vivarium“ über den Radweg bis in den Ort Neumarkt.

## Anfahrt:

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt in der Steiermark über die Schnellstraßen S6, S36 und die B317 nach Scheifling und von dort weiter über die B96 und L75 bis nach Oberwölz. Aus Kärnten kommend ebenfalls über die B317 nach Scheifling und von dort weiter über die B96 und L75.

### **Gemeinde Teufenbach:**

Fläche: 3,43 km<sup>2</sup>

Einwohner: 730

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3582/2408

Email: [gemeinde@teufenbach.at](mailto:gemeinde@teufenbach.at)

Web: [www.teufenbach.at](http://www.teufenbach.at)



## Parken:

Parkplätze befinden sich an der Ortseinfahrt von Oberwölz.

## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- ▶ Oberwölz, Ferialkirche hl. Pankratius
- ▶ Frojach-Katsch, Höhlenburg Puxer Loch
- ▶ Frojach-Katsch, Pfarrkirche hl. Andreas
- ▶ Teufenbach, Burg Alt-Teufenbach
- ▶ Teufenbach, Schloss Neu-Teufenbach
- ▶ Teufenbach, Pfarrkirche hl. Margaretha
- ▶ Mariahof, Ruine Steinschloss
- ▶ Mariahof, Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt
- ▶ Hoferdorf, Ferialkirche hl. Nikolaus
- ▶ Neumarkt, Burg Forchtenstein
- ▶ Neumarkt, Pfarrkirche hl. Katharina

### Gemeinde Mariahof:

Fläche: 32,7 km<sup>2</sup>

Einwohner: 1.341

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3584/2205

Email: [gde@mariahof.steiermark.at](mailto:gde@mariahof.steiermark.at)

Web: [www.mariahof.at](http://www.mariahof.at)



### Gemeinde Neumarkt:

Fläche: 5,13 km<sup>2</sup>

Einwohner: 1.762

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3584/2107

Email: [marktgemeinde@neumarkt.st](mailto:marktgemeinde@neumarkt.st)

Web: [www.marktgemeinde-neumarkt.at](http://www.marktgemeinde-neumarkt.at)





## Route 3: Admont - Gurk

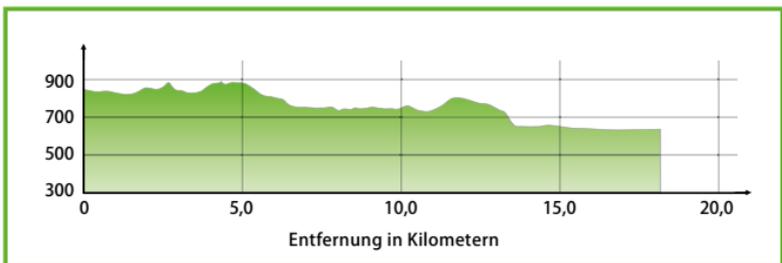
# Variante Route Admont, 2. Etappe: Neumarkt - Friesach

### Kurzbeschreibung:

Länge: 18,1 km

Gehzeit: 5 Stunden

### Höhenprofil







## Startpunkt der Tour:

Neumarkt, Pfarrkirche

## Beschreibung:

Der Pilgerweg führt von Neumarkt aus zunächst auf dem Gehsteig neben der Autostraße und dann über einen Gehweg bis zum Kirchweiler St. Marein und weiter nach Mühldorf, das man in kurzer Zeit erreicht. Hier wählt man dem Waldweg Nr. 18 („Bad Einöd“) und geht über Neudegg nach Wildbad Einöd. (7,5 km; 2 Stunden Gehzeit) Vor dem Eingang der Therme Wildbad beginnt der Wanderweg „Burg Dürnstein“. Diesem folgt man und gelangt nach einem kurzen Abschnitt entlang der Hauptstraße über Forst- und Waldwege in die Nähe der Burgruine Dürnstein, die sich auf einem Felsenvorsprung hoch über dem Tal befindet. Die Burganlage liegt nicht direkt am Pilgerweg, sie ist jedoch in wenigen Minuten zu erreichen. Bergab gehend, kommt man zum Fuß des Burgfelsens und schließlich zur Friesacher Bundesstraße B317, wo man auf den Radweg einbiegt, die steirisch-kärntnerische Grenze passiert, und diesem über Engelsdorf bis ins Stadtzentrum von Friesach folgt.

## Anfahrt:

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt über die Bundesstraße B317.

### **Gemeinde St. Marein b. Neumarkt:**

Fläche: 54,76 km<sup>2</sup>

Einwohner: 934

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3584/2147

Email:

[gde@st-marein-neumarkt.steiermark.at](mailto:gde@st-marein-neumarkt.steiermark.at)

Web: [www.st-marein.at](http://www.st-marein.at)



## Parken:

Ausreichend Parkplätze gibt es bei den Supermärkten an der nördlichen Ortsausfahrt oder beim Bahnhof.

## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- ▶ St. Marein b. Neumarkt, Pfarrkirche hl. Maria
- ▶ St. Marein b. Neumarkt, Schloss Lind „Das andere Heimatmuseum“
- ▶ Wildbad Einöd, Gesundheitstherme
- ▶ Dürnstein, Burgruine
- ▶ Friesach, Stadtpfarrkirche hl. Bartholomäus
- ▶ Friesach, Dominikanerkirche hl. Nikolaus
- ▶ Friesach, Stadtbefestigungsanlage mit Türmen, Stadtmauern und dem Stadtgraben
- ▶ Friesach, Altstadt mit Hauptplatz, Stadtbrunnen, Fürstenhof und Propsthof
- ▶ Friesach, Burgen Petersberg, Lavant und Geiersberg
- ▶ Friesach, Stadtmuseum am Petersberg

### Gemeinde Dürnstein:

Fläche: 14,22 km<sup>2</sup>

Einwohner: 275

Kontakt:

Tel.: +43 (0)4268/2820

Email: [office@duernstein-steiermark.at](mailto:office@duernstein-steiermark.at)

Web: [www.duernstein-steiermark.at](http://www.duernstein-steiermark.at)



### Gemeinde Friesach:

Fläche: 120,84 km<sup>2</sup>

Einwohner: 5.085

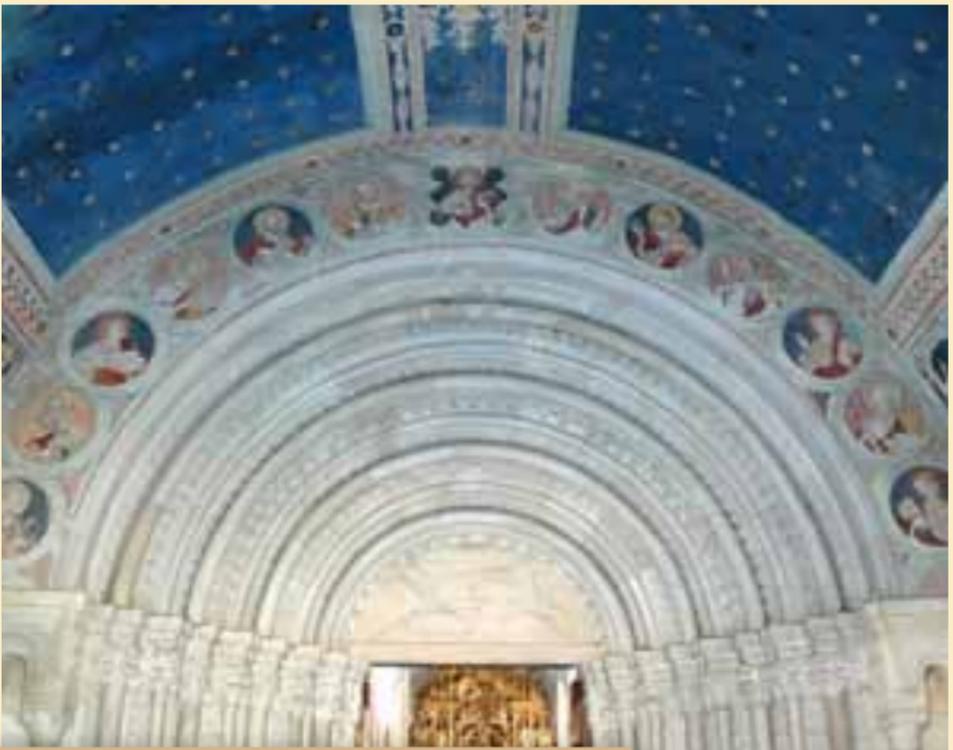
Kontakt:

Tel.: +43 (0)4268/2213

Email: [friesach@ktn.gde.at](mailto:friesach@ktn.gde.at)

Web: [www.friesach.at](http://www.friesach.at)





Route 3: Admont - Gurk

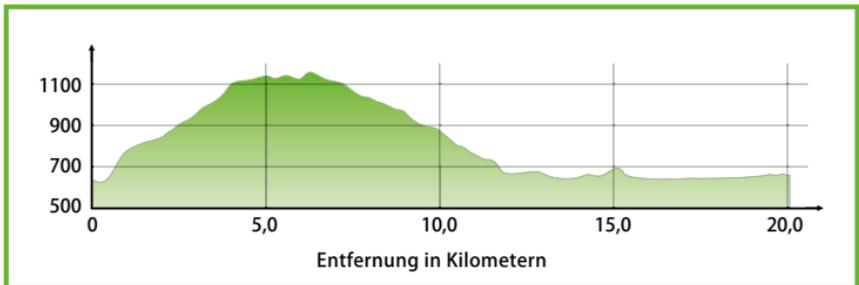
## Variante Route Admont, 3. Etappe: Friesach - Gurk

### Kurzbeschreibung:

Länge: 20,1 km

Gehzeit: 5,5 - 6 Stunden

### Höhenprofil







## Startpunkt der Tour:

Friesach, Stadtpfarrkirche

## Wegbeschreibung:

In Friesach erreicht man vom Hauptplatz über die Langegasse die Volksschule. Am Fuß des Virgilienberges vorbei, folgt man dem Burgenweg nach rechts bis zur Ruine Rotturm. Hier hält man sich links und wandert über einen breiten, steil bergauf führenden Güterweg nach Dörfel und weiter Richtung Nordwesten unter dem Pirkerkogel vorbei bis zum Pirkerkreuz. Nun folgt man einem ebenen, direkt nach Westen verlaufenden Waldweg, der etwa 100 m oberhalb der Filialkirche hl. Leonhard bis zum Gasthaus Panoramablick (vulgo Ofner) führt, das man nach etwa 7 km (2 Stunden) erreicht. Es geht nun der Straße entlang bergab bis zur Buschenschenke Spendier (vulgo Wieser). Wenig später biegt man bei einem Strommasten scharf nach rechts ab und nach weiteren 100 Metern geht es nach links über einen Waldweg in den Wildbachgraben hinunter. Wenn man den Talboden erreicht, hält man sich zuerst links und geht talauswärts, ehe man nach einem kurzen Stück bei einer Weggabelung nach rechts weiter wandert und nördlich des Galgenbichls an einigen Fischteichen vorbei bis nach Straßburg pilgert, wo man von der Anhöhe kommend, entweder direkt zur Burg oder gleich in die Ortschaft hinunter gehen kann. Nun wandert man völlig eben entlang des Radweges, der parallel zur Bundesstraße verläuft, nach Gurk, wo man nach weiteren 4 km eintrifft.

## Anfahrt:

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt über die Friesacher Bundesstraße B317, ist aber auch mit Bus und Bahn möglich.

## Parken:

Ausreichende Parkmöglichkeiten bestehen am Hauptplatz oder beim Friedhof unweit des Bahnhofs.

## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- ▶ Straßburg, Schloss Straßburg, Volkskundliche Sammlung
- ▶ Straßburg, Stadtpfarrkirche hl. Nikolaus
- ▶ Straßburg, Kapelle Maria Loretto
- ▶ Straßburg, Filialkirche hl. Geist
- ▶ St. Stefan b. Straßburg, Filialkirche hl. Stefan
- ▶ Lieding, Pfarrkirche hl. Margaretha
- ▶ Gurk, Gurker Dom mit Krypta
- ▶ Gurk, Stiftsgebäude mit Diözesanmuseum
- ▶ Gurk, Kulturstätte der Heimat
- ▶ Gurk, Pilgerbrunnen

### **Straßburg:**

Fläche: 97,44 km<sup>2</sup>

Einwohner: 2.142

Kontakt:

Tel.: +43 (0)4266/2236

Email: [strassburg@ktn.gde.at](mailto:strassburg@ktn.gde.at)

Web: [www.strassburg.at](http://www.strassburg.at)



### **Gemeinde Gurk:**

Fläche: 39,64 km<sup>2</sup>

Einwohner: 1.249

Kontakt:

Tel.: +43 (0)4266/8125

Email: [gurk@ktn.gde.at](mailto:gurk@ktn.gde.at)

Web: [www.gurk.at](http://www.gurk.at)





Route 4: St. Hemma  
bei Edelschrott – Gurk

**Etappe 1: St. Hemma –  
Schiefling i. Lavanttal**

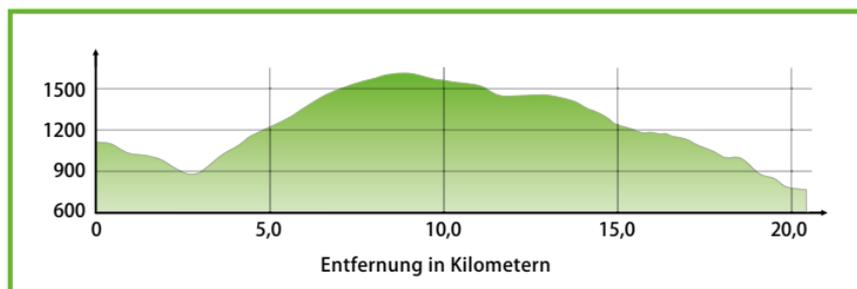


## Kurzbeschreibung:

Länge: 20,4 km

Gehzeit: 6,5 Stunden

## Höhenprofil





## Startpunkt der Tour:

Filialkirche St. Hemma b. Edelschrott

## Beschreibung:

Ausgehend von der Filialkirche St. Hemma wählt man den zwischen der Kirche und dem Kindererholungsheim der Gemeinde Rosental bergab führenden Weg (Wanderweg 43a) zum Hof vulgo Masser. Man quert das Gehöft und wandert über die Höfe vulgo Fackner (bzw. vulgo Schleifer), vulgo Krumpfenbauer und vulgo Spengerhansl bergab bis nach Hirschegg. Man geht weiter zur Pfarrkirche und folgt der Straße zwischen dem Gemeindeamt und dem Gasthof Kreuzwirt. Beim Hirscheggerhof wählt man den nach links abzweigenden Schotterweg zur Talstation des Schleppliftes, geht unmittelbar am Lifthäuschen vorbei und dann weiter durch den Wald stetig bergauf. Hier finden sich neben der Hemmapilgerweg Beschilderung regelmäßig rot-weiß-rot Markierungen an den Bäumen sowie Hinweistafeln welchen man bis zur Bernsteinhütte (Wanderweg 41) folgt. Der Aufstieg von Hirschegg braucht rund zwei Stunden. Achtung: die Hütte ist nicht ganzjährig bewirtschaftet und sperrt meist bereits Mitte September!

Von der Bernsteinhütte setzt sich der Pilgerweg nach Westen über den Wanderweg 41 zur Schrottalm bzw. Schrotthütte und von dort entlang des Oberlavanattaler Rundweges (Wanderweg Nr. 538) bergab bis nach Schiefing im Lavanttal fort. Die

erste Markierung findet sich südwestlich der Bernsteinhütte an einem weithin sichtbaren Metallsteher. Man folgt dem Verlauf des Bergrückens nach Norden und biegt nach etwa 200 m nach links ab und wandert über weiche Wald- und Almboden fast eben dahin bis zu den so genannten Hühneröfen. Unter dieser markanten Felsformation führt der Weg nach rechts entlang einer Forststraße weiter. Nach ca. 1 km biegt man nach links in einen Waldweg ein und folgt der Ausschilderung Richtung Schrottalm, wobei man unterwegs vom Wanderweg Nr. 41, auf den Wanderweg Nr. 538 wechselt. Die Schrotthütte (1.470 m) ist nur während der Sommermonate bewirtschaftet. Ein kurzes Stück nach der Hütte muss man nach links zur Jaukhütte abbiegen und wandert von dort über einen Hohlweg weiter bergab. Über die Höfe vulgo Kreuzer, vulgo Holzer, vulgo Oberer Schein erreicht man den Hof vulgo Klöcker. Hier verlässt man die Straße nach rechts, geht durch den Hof und dahinter dem Feldweg folgend bis zum Waldrand. Hier wandert man entlang des Zaunes nur ein paar Meter nach links bergab bis zu einem Weg, der nach rechts in den Wald hinein abbiegt. Man erreicht eine Lichtung und muss hier neben einem Bach ein paar Meter ganz steil nach links absteigen, ehe man in der Kehre einer Forststraße herauskommt. Der Schotterstraße entlang bergab marschierend, trifft man nach wenigen Minuten am Hof vulgo Kraxner ein und legt das letzte Stück bis nach Schiefeling entlang der Straße zurück.

### **Gemeinde Hirscheegg:**

Fläche: 59,99 km<sup>2</sup>

Einwohner: 670

Kontakt:

Tel.: +43 (0)3141/2207

Email: [gde@hirscheegg.steiermark.at](mailto:gde@hirscheegg.steiermark.at)

Web: [www.hirscheegg.at](http://www.hirscheegg.at)



### **Gemeinde Bad St. Leonhard i. Lav.:**

Fläche: 111,83 km<sup>2</sup>

Einwohner: 4.462

Kontakt:

Tel.: +43 (0)4350/2218

Email: [bad-st-leonhard@ktn.gde.at](mailto:bad-st-leonhard@ktn.gde.at)

Web: [www.bad-st-leonhard-i-lav.at](http://www.bad-st-leonhard-i-lav.at)





## Anfahrt:

Die Anfahrt nach St. Hemma bei Edelschrott erfolgt mit dem PKW über die A2 bis zur Ausfahrt Packsattel, dort muss man in Richtung B70 fahren und der Ausschilderung nach Hirscheegg folgen. In Hirscheegg durchquert man den Ort nach Norden und biegt kurz danach Richtung St. Hemma ab.

## Parken:

Im Nahbereich der Filialkirche von St. Hemma gibt es ausreichend Parkmöglichkeiten.

## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- Edelschrott, Filialkirche St. Hemma
- Hirscheegg, Pfarrkirche hl. Maria
- Hirscheegg, Bernsteinhütte
- Schiefeling i. Lavanttal, Schrotthütte
- Schiefeling i. Lavanttal, Pfarrkirche hl. Ägidius





Route 4: St. Hemma  
bei Edelschrott – Gurk

## Etappe 2: Schiefeling i. Lvt. – Klippitztörl/Grünhütte

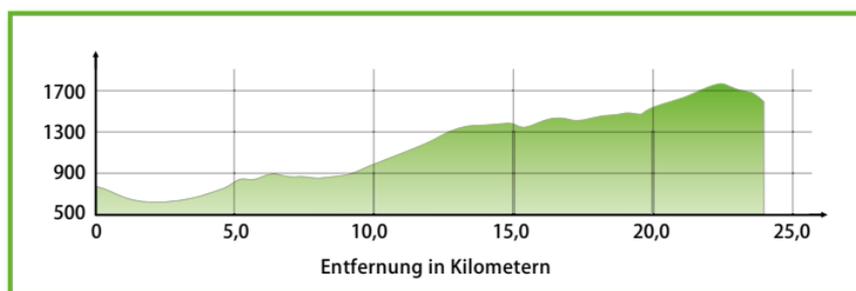


## Kurzbeschreibung:

Länge: 23,9 km

Gehzeit: 8 Stunden

## Höhenprofil



## Startpunkt der Tour:

Pfarrkirche Schiefeling i. Lavanttal

## Beschreibung:

Von Schiefeling geht man entlang der Straße bis Mauterndorf (645 m), überquert am Ortsende die Lavant und anschließend die Bundesstraße nach Westen. Hier hält man sich nach links und folgt dem Straßenverlauf bis zum Bahnhof Preblau-Sauerbrunn. Etwa 150 m danach geht es rechts bergauf der Beschilderung Richtung Friesacherhof und Preblau folgend. Nach weiteren 800 m biegt man nach links Richtung Hintergräbern ab. Beim Bauernhof vulgo Pogritz verlässt man die Straße nach links und gelangt über ein Holzgatter auf einen schattigen Waldweg, der bergauf zum Gehöft vulgo Bockbauer und weiter zur Wallfahrtskirche nach Gräbern führt (Schiefeling –Gräbern: 7 km). Von Gräbern aus folgt man der Straße nach Prebl. Etwa 1,6 km vor Prebl verlässt man die Straße nach links und biegt in einen Wald- und Feldweg ein, der direkt zur Kirche von Prebl führt (Gräbern –Prebl: 2,4 km). Von der Pfarrkirche wandert man über die Schulterkogelhütte (1.414 m) zum Bischofeck (1.357 m) und weiter über den Lavanttaler Höhenweg (Wanderweg Nr. 337) und das Schafferkögele bis zur Klippitztörl Landesstraße (Prebl – Klippitztörl Landesstraße: 9 km). Sofern man im Alpengasthof Hochegger am Klippitztörl direkt neben dem Sessellift nächtigen will, folgt man der Landesstraße nach links noch weitere 2 km bis man das Quartier erreicht.

Ansonsten folgt man der Landesstraße nur einige Meter nach links und biegt dann kurz vor der großen Schotterhalle der Straßenverwaltung nach rechts in den sogenannten Kuhgrabenweg ein. Man folgt diesem bis zur Talstation des Kuhgrabenliftes. Hier geht es dann nach links bergauf zur Schwarzkogelhütte (1.560 m) und von dieser weiter bergwärts zur Hohenwarthütte (1.720 m). Nach der Hohenwarthütte sind noch ein paar Höhenmeter zu bewältigen und dann verläuft der Pilgerweg entlang

### **Gemeinde Wolfsberg:**

Fläche: 278,63 km<sup>2</sup>

Einwohner: 24.978

Kontakt:

Tel.: +43 (0)4352/3340

Email: [info@tourismus-wolfsberg.at](mailto:info@tourismus-wolfsberg.at)

Web: [www.wolfsberg.at](http://www.wolfsberg.at)





des Weitwanderweges 08 (Eisenwurzweg) am Höhenrücken dahin nach Norden zur Wieterlinghöhe (sogenanntes „Übergangl“ auf 1.670 m). Etwa 900 m vor dem „Übergangl“ verlässt man den Hemmapilgerweg nach rechts, um zur Grünhütte abzusteiern (Klippitztörl Landesstraße – Grünhütte: 5,5 km).

**Sicherheitshinweise:** ACHTUNG: Die Grünhütte, die hier als Etappenziel angegeben wird, ist nicht ganzjährig bewirtschaftet!! Wer auf dieser Etappe unterwegs ist, muss sich daher im Vorfeld unbedingt beim Hüttenwirt oder beim Tourismusbüro Klippitztörl über die Öffnungszeiten erkundigen. Außerhalb der Sommermonate empfiehlt es sich am Klippitztörl in der Seetalerhütte oder dem Hotel Hohegger zu übernachten und erst am darauf folgenden Tag zum Hohenwart aufzusteigen. Dadurch verlängert sich allerdings die 3. Tagesetappe um rund 3,5 Kilometer.

## Anfahrt:

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt über die A2, Abfahrt Bad St. Leonhard und die B78, Obdacher Bundesstraße.

## Parken:

Bei der Pfarrkirche von Schiefing gibt es kostenlose Parkplätze.

## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- Gräbern, Wallfahrtskirche hll. Philippus und Jakobus
- Prebl, Pfarrkirche hl. Martin



Route 4: St. Hemma  
bei Edelschrott – Gurk

## Etappe 3: Klippitztörl - Hüttenberg

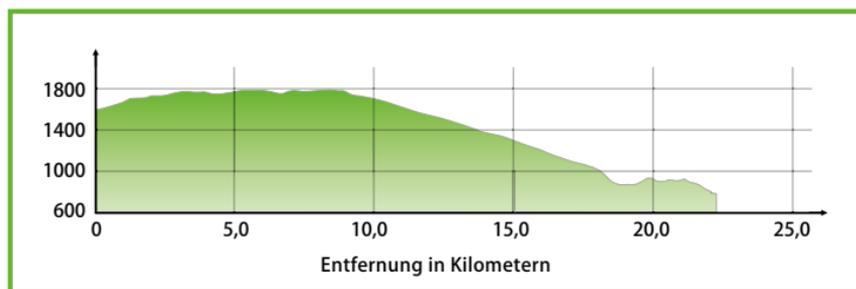


## Kurzbeschreibung:

Länge: 22,3 km

Gehzeit: ca. 6 Stunden

## Höhenprofil





## Startpunkt der Tour:

Klippitztörl, Grünhütte

## Beschreibung:

Ausgehend von der Grünhütte geht man am Wanderweg nach Nordwesten und erreicht nach rund 800 m das Übergangl/Wieterlinghöhe, wo man wieder auf die Beschilderung des Hemmapilgerweges und des Weitwanderweges 08 trifft. Man hält sich rechts und marschiert von hier nach Nordwesten immer dem Eisenwurzenweg folgend über den Angerlkogel zur Feldalm, bzw. Feldalmhütte (Grünhütte-Feldalmhütte: 6,5 km). Auf Höhe der Feldalmhütte biegt der Wanderweg nach links Richtung St. Martiner Hütte ab (Feldalmhütte -St. Martinerhütte: 3,5 km). Von der St. Martiner Hütte geht es dann weiter der Schotterstraße entlang stets bergab bis nach St. Johann am Pressen (St. Martiner Hütte - St. Johann am Pressen ca. 5,7 km). Man quert in St. Johann den Hof des Gasthauses Stettner nach Süden und folgt dem Forstweg an der Kirche vorbei immer bergab rund einen Kilometer bis zum Schloss Hohenpressen. Hier quert man wiederum das Hof- und Gebäudeensemble sowie den Park nach Süden und erreicht nach weiteren 1,3 km das Gehöft der Familie Pemberger vulgo Brandstätter. Hier heißt es nun aufpassen: Beim Wohnhaus hält man sich zuerst rechts und biegt gleich nach der Garage/Wirtschaftsgebäude links in einen Fußweg ein, quert bergabgehend eine Kuhhalt - wobei man zweimal den elektrischen Zaun passieren muss - und befindet sich nun auf einem steil talwärts führenden schmalen Waldsteig - dem ehemaligen Schulweg - in die Heft. Vom Hof vulgo Brandstätter bis an die Straße in der Heft sind es ge-

schätzte 500 m. Sobald man die Straße erreicht hat, hält man sich rechts und geht in den Ort hinein bis zur ersten Brücke, wo man den Mosinzbach nach links quert (St. Johann am Pressen -Heft: 3,5 km). Nun geht es ein paar Meter bergauf, ehe der Weg in den Wald mündet und man der Ausschilderung des Norischen Panoramaweges bzw. dem Verlauf der alten Bahn bis nach Hüttenberg folgt. In Hüttenberg folgt man der Straße rechts bergab in den Ort, verlässt die Straße jedoch noch vor der ersten Kehre wieder nach rechts und kommt über einen schmalen Steig wenige Meter danach unter der Hauptschule wieder auf die Straße, um diese nach weiteren 100 m wieder nach links zu verlassen und auf einem Fußweg bis zur Pfarrkirche zu gehen (Heft -Hüttenberg: 3,2 km).

## Anfahrt:

Die Anfahrt auf das Klippitztörl erfolgt entweder über das Görtschitztal oder das Lavanttal über die L91, Klippitztörlstraße. Wer direkt zur Grünhütte möchte, kann allerdings nur über Reichenfels zufahren. Achtung, die Straße ist nur im Sommer geöffnet!

## Parken:

Am Klippitztörl sind ausreichend Parkplätze vorhanden.

## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- ▶ St. Johann am Pressen, Filialkirche St. Johann
- ▶ Hohenpressen, Schloss Hohenpressen
- ▶ Heft, Hochöfen
- ▶ Hüttenberg, Pfarrkirche hl. Nikolaus
- ▶ Hüttenberg, Heinrich-Harrer-Museum

### Gemeinde Hüttenberg:

Fläche: 134,48 km<sup>2</sup>

Einwohner: 1.495

Kontakt:

Tel.: +43 (0)4263/247

Email: [huettenberg@ktn.gde.at](mailto:huettenberg@ktn.gde.at)

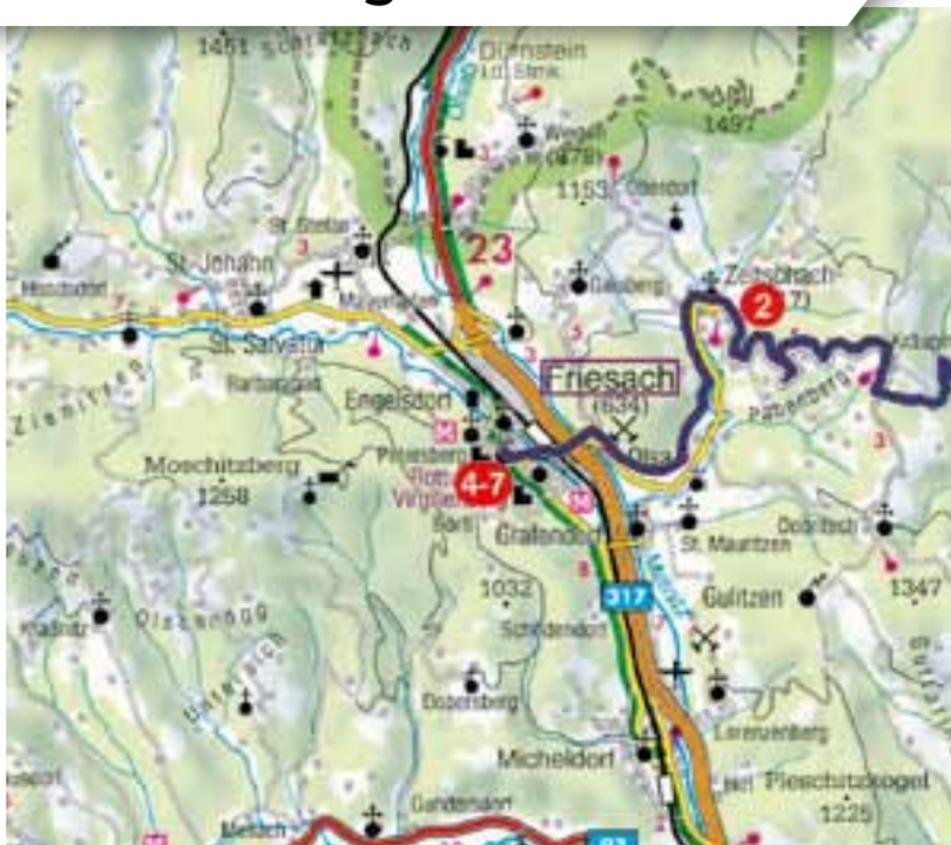
Web: [www.huettenberg.at](http://www.huettenberg.at)





Route 4: St. Hemma  
bei Edelschrott – Gurk

## Etappe 4: Hüttenberg - Friesach

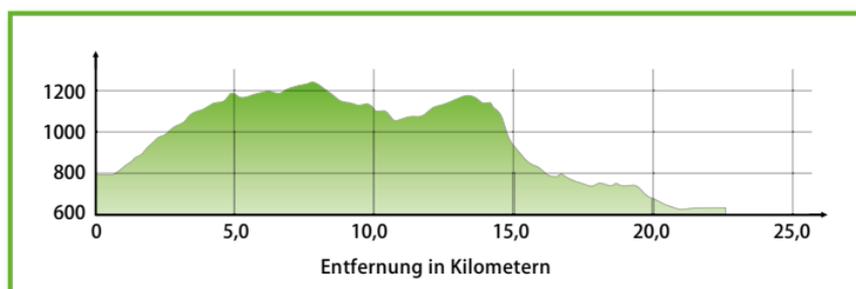


## Kurzbeschreibung:

Länge: 22,5 km

Gehzeit: 6 - 7 Stunden

## Höhenprofil



## Startpunkt der Tour:

Pfarrkirche Hüttenberg

## Beschreibung:

Von der Pfarrkirche in Hüttenberg geht man durch den Ort nach Norden und quert nach rund 500 m den Görtschitzbach nach links und folgt dem Verlauf der Straße ca. 4 km bergauf bis nach Maria Waitschach. Bei der Wallfahrtskirche quert man den Friedhof nach Norden und geht Richtung Nordwesten über einen kaum befahrenen Schotterweg vorbei am Schwarzlkogel (1.208 m) und über die Gehöfte Thoma, Zechner und Jungmann bergab zum ehemaligen Gasthof „Steiner“. Bald danach quert der Weg den Silberbach und man kommt schließlich nach rund 8 km zur Streusiedlung Kräuping. Von hier sind es dann noch einmal 5 km bis zum einsam gelegenen Ort Zeltschach (Maria Waitschach – Zeltschach: 13,5 km). Von Zeltschach führt der Weg anfänglich entlang der Straße talwärts Richtung Friesach. Nach etwas mehr als einem Kilometer zweigt er nach rechts in den Wald hinein ab und führt ständig bergab bis zum Stadtteil Olsa am Ortsbeginn von Friesach, wo man nach 4,5 km eintrifft. Vom Ortsteil Olsa bis zum Friesacher Hauptplatz ist noch ein letzter Kilometer zurückzulegen.

## Anfahrt:

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt über die B92, Görtschitztal-Bundesstraße.

## Parken:

Direkt im Ortszentrum sind ausreichend Parkplätze vorhanden.

### **Gemeinde Friesach:**

Fläche: 120,84 km<sup>2</sup>

Einwohner: 5.085

Kontakt:

Tel.: +43 (0)4268/2213

Email: [friesach@ktn.gde.at](mailto:friesach@ktn.gde.at)

Web: [www.friesach.dotnethost.at](http://www.friesach.dotnethost.at)





## Sehenswürdigkeiten und interessante Punkte:

- ▶ Maria Waitschach, Wallfahrtskirche Unsere Liebe Frau
- ▶ Zeltschach, Pfarrkirche hl. Andreas
- ▶ Friesach, Stadtpfarrkirche hl. Bartholomäus
- ▶ Friesach, Dominikanerkirche hl. Nikolaus
- ▶ Friesach, Stadtbefestigungsanlage mit Türmen, Stadtmauern und dem Stadtgraben
- ▶ Friesach, Altstadt mit Hauptplatz, Stadtbrunnen, Fürstenhof und Propsthof
- ▶ Friesach, Burgen Petersberg, Lavant und Geiersberg
- ▶ Friesach, Stadtmuseum am Petersberg

**Der weitere Verlauf des Hemmapilgerweges ab Friesach wird auf Seite 46 beschrieben**

# Hemma von Gurk

Heilige Frau,  
stark im Vertrauen auf Gott,  
nicht zerbrochen am Schicksal,  
nicht bitter geworden.  
Durch viele Tode gegangen,  
gereift zur Barmherzigkeit.  
Den Armen zuliebe  
hast du die Armut erwählt.

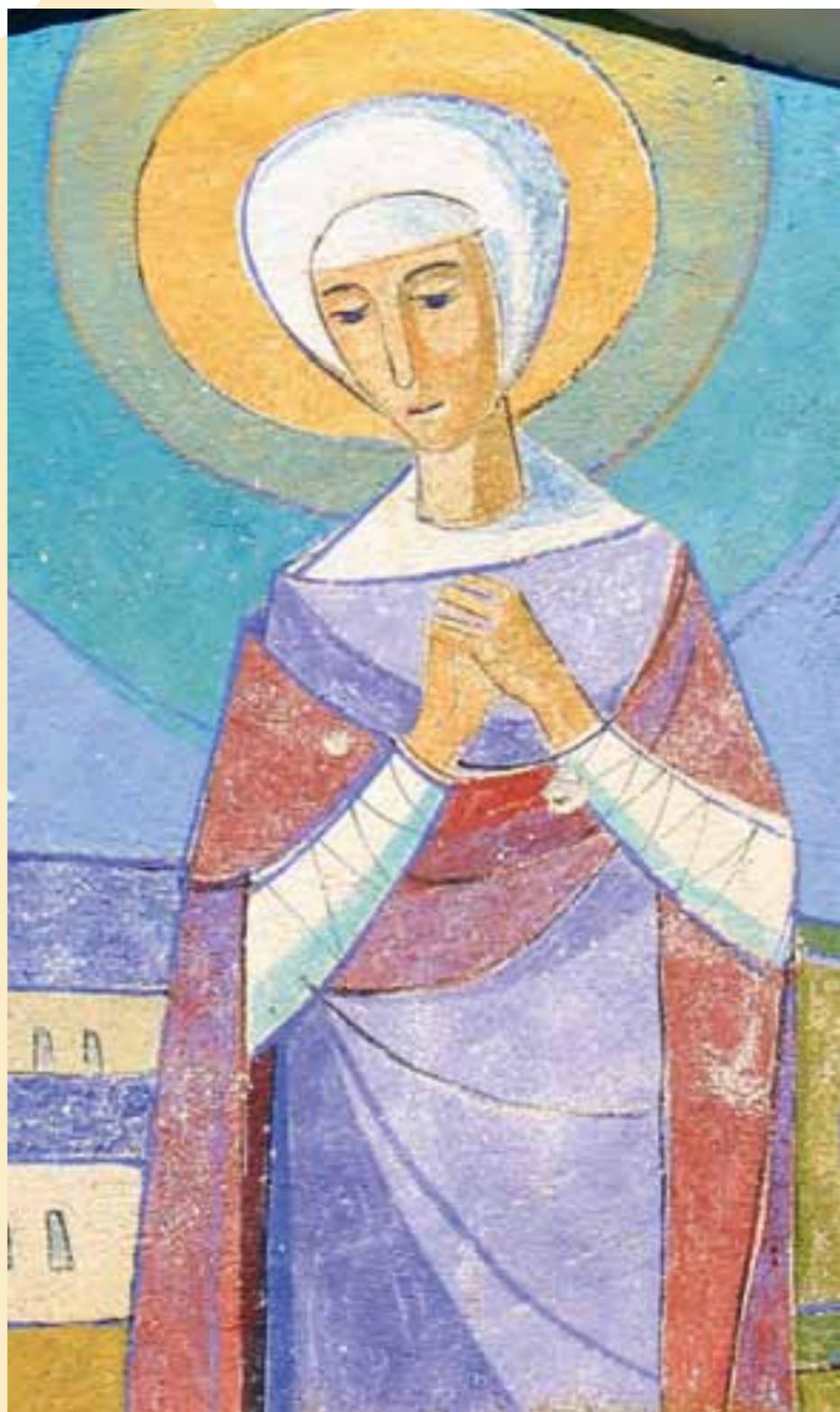
Gottes mütterliche Liebe  
bist du ihnen geworden.  
Durch Jahrhunderte  
strömt sie herüber  
zu uns.

Festgefügt in die Quader des Domes  
schimmert sie wider  
abendrot  
in der Mauer der Südwand.

Von Säule zu Säule  
wölbt sich der Glaube  
behutsam dich bergend,  
fest in der Erde.

Schatz im Acker,  
Perle des Glücks,  
lebendiges Evangelium,  
lehre uns neu  
die Armen zu lieben,  
unserer Zukunft wegen.  
Hilf uns empfangen  
den Reichtum  
den Gott gibt.

*P. Leo Thenner SDS*



# Gastronomie und Beherbergungsbetriebe am Hemmapilgerweg

## Route 3 von Admont nach Gurk, Etappen 1 - 7

### 1. Tagesetappe: Admont - Lassing • Seite 05

- 1. Restaurant Stiftskeller Admont**  
Admont 1  
8911 Admont  
Tel.: +43 (0)3613/3354  
Email: office@stiftskeller-admont.at  
Homepage: www.stiftskeller-admont.at
- 2. Hotel Spirodom Admont**  
Eichenweg 616  
8911 Admont  
Tel.: +43 (0)3613/36600  
Email: office@spirodom.at  
Homepage: www.spirodom.at
- 3. Hotel „Die Traube“**  
Hauptstraße 3  
8911 Admont  
Tel.: +43 (0)3613/24400  
Email: info@hotel-die-traube.at  
Homepage: www.hotel-die-traube.at
- 4. Buchner, Landgasthof**  
Schmiedgasse 65  
8911 Admont  
Tel.: +43 (0)3613/2801  
Email: landgasthof.buchner@aon.at  
Homepage: www.landgasthof-buchner.at
- 5. Gasthof Admonterhof**  
Bahnhofstrasse 161  
8911 Admont  
Tel.: +43 (0)3613/2323  
Email: gasthof.admonterhof@a1.net  
Homepage: www.admonterhof.at
- 6. Kirchtaverne Frauenberg**  
Frauenberg 1  
8911 Admont  
Tel.: +43 (0)3612/7667
- 7. Gasthaus Zeiser**  
Selzthal 41  
8900 Selzthal  
Tel.: +43 (0)3616/212

8. **Gasthaus Gaisberger**  
Lassing 37  
8903 Lassing  
Tel.: +43 (0)3612/82219
9. **Bauernhof-Pension Matschweiger**  
Lassing 8  
8903 Lassing  
Tel.: +43 (0)3612/82260  
Email: office@matschweiger.at  
Homepage: www.matschweiger.at

## 2. Tagesetappe: Lassing – Donnersbachwald • Seite 10

1. **Gasthof Grabenwirt**  
Falkenburg 7  
8952 Irdning  
Tel.: +43 (0)3682/22496-0  
Email: office@grabenwirt.at  
Homepage: www.grabenwirt.at
2. **Gasthaus zur Traube**  
Klostergasse 5  
8952 Irdning  
Tel.: +43 (0)3682/25130
3. **Gasthof-Pension Rüscher**  
Donnersbach 17  
8953 Donnersbach  
Tel.: +43 (0)3683/2215  
Email: info@gasthof-ruescher.at  
Homepage: www.gasthof-ruescher.at
4. **Gasthof Leitner**  
Erlsberg 80  
8953 Donnersbach  
Tel.: +43 (0)3683/2267  
Email: info@gasthof-leitner.at  
Homepage: www.gasthof-leitner.at
5. **Stegerhof, Familienhotel**  
Donnersbachwald 46  
8953 Donnersbachwald  
Tel.: +43 (0)3680/287  
Email: hotel@stegerhof.at  
Homepage: www.stegerhof.at
6. **Haus Heiß**  
Donnersbachwald 49  
8953 Donnersbachwald  
Tel.: +43 (0)3680/207  
Email: urlaub.heisshaus@aon.at

- 7. Familien & Wander - Pension Purkhardt**  
Donnersbachwald 70  
8953 Donnersbachwald  
Tel.: +43 (0)3680/252  
Email: info@purkhardt.at  
Homepage: www.purkhardt.at
- 8. Pension-Gasthof Hohl**  
Donnersbachwald 88  
8953 Donnersbachwald  
Tel.: +43 (0)3680/225  
Email: office@gasthof-hohl.at  
Homepage: www.gasthof-hohl.at
- 9. JUFA Donnersbachwald**  
Donnersbachwald 190  
8953 Donnersbachwald  
Tel.: +43 (0)5/7083400  
Email: donnersbachwald@jufa.eu  
Homepage: www.jufa.eu/jufa-donnersbachwald-almerlebnisdorf

### 3. Tagesetappe: Donnersbachwald – Oberwölz • Seite 15

- 1. Gasthof zum Mohr'n**  
Hauptplatz 17  
8832 Oberwölz  
Tel.: +43 (0)3581/8383  
Email: office@gasthof-tanner.at  
Homepage: www.gasthof-tanner.at
- 2. JUFA Oberwölz**  
Hauptplatz 24  
8832 Oberwölz Stadt  
Tel.: +43 (0)5/7083300  
Email: oberwoelz@jufa.eu  
Homepage: www.jufa.eu/jufa-oberwoelz
- 3. Gästehaus Miedl**  
Hauptplatz 14  
8832 Oberwölz  
Tel.: +43 (0)3581/7254  
Email: miedl\_walter@gmx.at
- 4. Gasthof Oberer Bräuer**  
Stadt 10  
8832 Oberwölz  
Tel.: +43 (0)3581/8385  
E-Mail: oberer.braeuer@aon.at  
Homepage: www.oberer-braeuer.at
- 5. Gasthof-Biobauer Graggober**  
Stadt 56  
8832 Oberwölz  
Tel.: +43 (0)3581/831  
Email: info@gasthofgraggober.at  
Homepage: www.gasthofgraggober.at

## 4. Tagesetappe: Oberwölz - Murau • Seite 19

- 1. Pension Geißler**  
Sonnleiten 76  
8832 Winklern b. Oberwölz  
Tel.: +43 (0)3581/7200  
Email: pension.geissler@aon.at  
Homepage: www.pension-geissler.at
- 2. Gasthof Pension Waldhof Trattner**  
St. Peter 9  
8843 St. Peter am Kammersberg  
Tel.: +43 (0)3536/8286  
Email: marianne.trattner@aon.at  
Homepage: www.waldhof-trattner.at
- 3. Berghof Prieler**  
Pöllau am Greim 55  
8843 St. Peter a. Kammersberg  
Tel.: +43 (0)3536/8290 oder +43 (0)664/4220802  
Email: berghof@ctc.at  
Homepage: www.der-berghof.com/de/angebote.asp
- 4. Gasthof Pension Käferhube**  
Fam. Leitner  
8852 Stolzalpe 69  
Tel.: + 43 (0)3532/2528 oder +43 (0)664/3958300  
E-Mail: info@kaeferhube.at  
Homepage: www.kaeferhube.at
- 5. Hotel zum Brauhaus**  
Raffaltplatz 17  
A-8850 Murau  
Tel.: +43 (0)3532/2437  
Email: hotel@brauhaus-murau.com  
Homepage: www.brauhaus-murau.com
- 6. Gasthof Hotel Lercher**  
Schwarzenbergstraße 10  
8850 Murau  
Tel.: +43 (0)3532/2431  
Email: hotel.lercher@murau.at  
Homepage: www.hotel-restaurant-lercher.at
- 7. JUFA Murau**  
St. Leonhard Platz 4  
8850 Murau  
Tel.: +43 (0)5/7083280  
Email: murau@jufa.eu  
Homepage: www.jufa.eu/jufa-murau
- 8. Gasthaus Bärenwirt**  
Schwarzenbergstr 4  
8850 Murau  
Tel.: +43 (0)3532/2079

9. **Gasthof Moser-Egghardt**  
Schillerplatz 2  
8850 Murau  
Tel.: +43 (0)3532/2211

## 5. Tagesetappe: Murau – St. Lambrecht • Seite 24

1. **Austria Trend Hotel Lambrechterhof**  
Hauptstraße 38-40  
8813 St. Lambrecht  
Tel.: +43 (0)3585/27555-0  
Email: lambrechterhof@austria-trend.at  
Homepage: [www.austria-trend.at/Hotel-Lambrechterhof/de](http://www.austria-trend.at/Hotel-Lambrechterhof/de)
2. **Landgasthof Ledererwirt**  
Hauptstraße 34  
8813 St. Lambrecht  
Tel.: +43 (0) 3585/2461  
E-Mail: [info@ledererwirt-murau.at](mailto:info@ledererwirt-murau.at)  
Homepage: [www.ledererwirt-murau.at](http://www.ledererwirt-murau.at)
3. **Gasthof-Restaurant Torwirt**  
Hauptstr 52  
8813 St. Lambrecht  
Tel.: +43 (0)3585/2173  
Email: [torwirt@aon.at](mailto:torwirt@aon.at)
4. **Pension Gut Trattenhof**  
Vorstadt 22  
8813 St. Lambrecht  
Tel.: +43 (0)3585/2448  
Email: [urlaub@trattenhof.at](mailto:urlaub@trattenhof.at)  
Homepage: [www.trattenhof.at](http://www.trattenhof.at)

## 6. Tagesetappe: St. Lambrecht – Metnitz • Seite 29

1. **Gasthof Brückenwirt**  
Ingolsthal 14  
9361 St.Salvator  
Tel.: +43 (0)4267/8212  
Homepage: [www.ingolsthal.at](http://www.ingolsthal.at)
2. **Gasthof Taumberger-Wadlitzer**  
Ingolsthal 30  
9361 St.Salvator  
Tel.: +43 (0)4267/8214 oder +43 (0)664/4136657
3. **Gasthof-Pension Gatterer**  
Ingolsthal 10  
9361 St.Salvator  
Tel.: +43 (0)4267/8202
4. **Bauernhof Buchhäusel**  
Klachel 18  
9363 Metnitz  
Tel.: +43 (0)4267/433

**5. Gasthof Metnitzerhof**  
Marktplatz 14  
9363 Metnitz  
Tel.: +43 (0)4267/600  
Email: metnitzerhof@aon.at  
Homepage: www.metnitzerhof.at

**6. Gasthof Rabensteiner**  
Marktplatz 10  
9363 Metnitz  
Tel.: +43 (0)4267/263

## 7. Tagesetappe: Metnitz - Gurk • Seite 33

**1. Gasthaus Bäckwirt**  
St. Wolfgang Strasse 1  
9362 Grades  
Tel.: +43 (0)4267/340  
Mobiltelefon: +43 (0)664/4600221  
E-Mail: sternhof.knafl@aon.at  
Homepage: www.sternhof-knafl.at

**2. Gasthof-Pension Sandwirt**  
St. Wolfgang Strasse  
9362 Grades  
Tel.: +43 (0)4267/216  
Email: krumlacher@aon.at

**3. Gasthaus Kornberger**  
Feistritz 10  
9362 Grades  
Tel.: +43 (0)4267/528  
Email: kornberger@aon.at

**4. Gasthof Erian**  
Prof. Löwstraße 1  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/8222  
Email: gasthof.erian@aon.at  
Homepage: www.gasthof-erian.at

**5. Familie Isopp-Erian**  
Hauptstraße 1  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/8365  
Email: isopp-erian-info@telering.at  
Homepage: www.gurktal.or.at/isopp-in.htm

**6. Galerie Café**  
Hauptstraße 1  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/8401  
Homepage: www.gasthof-erian.at/cafe.htm

- 7. Gasthof Kronenwirt**  
Domplatz 8  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/8237  
Email: office@kronenwirt.at  
Homepage: www.kronenwirt.at
  
- 8. Jugend- und Pilgergästehaus St. Hemma**  
Domplatz 11  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/823614  
Email: info@dom-zu-gurk.at  
Homepage: www.dom-zu-gurk.at

## Variante Route Admont 1. Etappe: Oberwölz – Neumarkt • Seite 38

- 1. Gasthof-Pension „Zum Alpenblick“**  
Hinterburg 3  
8832 Oberwölz  
Tel.: +43 (0)3581/8222
  
- 2. Gasthaus Würschl**  
Katsch a. d. Mur 59  
8842 Katsch a. d. Mur  
Tel.: +43 (0)3588/217
  
- 3. Kirchenwirt Frojach**  
Frojach 4  
8841 Frojach-Katsch  
Tel.: +43 (0)3588/47949
  
- 4. Gasthaus Mattersdorfer**  
Teufenbach 32  
8833 Teufenbach  
Tel.: +43 (0)3582/2213
  
- 5. Kirchenwirt Mariahof**  
Mariahof 2  
8812 Mariahof  
Tel.: +43 (0)3584/2307
  
- 6. Gasthof Knappenwirt**  
Hoferdorf 113  
8812 Mariahof  
Tel.: +43 (0)3584/2542  
Email: info@knappenwirt.at  
Homepage: www.knappenwirt.at
  
- 7. Gasthof Pension Neumarkterhof**  
Hauptplatz 27  
8820 Neumarkt in der Steiermark  
Tel.: +43 (0)3584/2287  
Email: reif@neumarkterhof.at  
Homepage: www.neumarkterhof.at

**8. Gasthof zum Bräuer**  
Hauptplatz 37  
8820 Neumarkt in der Steiermark  
Tel.: +43 (0)3584/2275  
Email: hermine.seidl@aon.at  
Homepage: www.seidl.istsuper.com

**9. Gasthaus-Bäckerei Haas**  
Hauptplatz 52  
8820 Neumarkt in der Steiermark  
Tel.: +43 (0)3584/2425

## Variante Route Admont 2. Etappe: Neumarkt - Friesach • Seite 43

**1. Gasthof Pension Restaurant Forellenhof**  
St. Marein 94  
8820 St. Marein b. Neumarkt  
Tel.: +43 (0)3584/2403  
Email: info@forellenhof-knauder.at  
Homepage: www.forellenhof-knauder.at

**2. Therme Wildbad Einöd**  
Wildbad 8  
9323 Dürnstein  
Tel.: +43 (0)4268/2822  
Email: gesundheitstherme@wildbad.at  
Homepage: www.wildbad.at

**3. Naturparkgaststätte und Bio-Bauernhof Leitner**  
Wildbad Einöd 22  
9323 Dürnstein in der Steiermark  
Tel.: +43 (0)4268/2824  
Email: gasthofleitner@gmx.at  
Homepage: www.gasthofleitner.at

**4. Pilgramhof**  
Pichling 41  
9360 Dürnstein in der Steiermark  
Tel.: +43 (0)4268/2235  
Email: info@pilgramhof.at  
Homepage: www.pilgramhof.at

**5. Gasthof Seppenbauer**  
Marktplatz 6  
9361 St. Salvator  
Telefon: +43 (0)4268/20100  
Homepage: www.seppenbauer.eu

**5. Gasthof zum goldenen Anker**  
Bahnhofstrasse 3  
9360 Friesach  
Tel.: +43 (0)4268/2313  
Email: koeppel@goldeneranker-friesach.at  
Homepage: www.goldeneranker-friesach.at

- 6. Café-Konditorei Craigher**  
Hauptplatz 3  
9360 Friesach  
Tel.: +43 (0)4268/2295  
Email: office@craigher.at  
Homepage: www.craigher.at
  
- 7. Garni Weisser Wolf**  
Hauptplatz 8  
9360 Friesach  
Tel.: 43 (0)4268/2263  
Email: astrid.david@hotmail.com  
Homepage: garni-weisser-wolf.stadtausstellung.at
  
- 8. Gasthaus Speckladle**  
Wiener Straße 12  
9360 Friesach  
Tel.: +43 (0)4268/2392  
Email: speckladle@aon.at  
Homepage: www.wogehmahin.at/speckladle
  
- 9. Landhotel Metnitztalerhof**  
Hauptplatz 11  
9360 Friesach  
Tel.: +43 (0)4268/2510  
Email: metnitztalerhof@burgenstadt.at  
Homepage: www.metnitztalerhof.at

## Variante Route Admont 3. Etappe: Friesach - Gurk • Seite 47

- 1. Berggasthaus Panoramablick**  
Höllein 13  
9341 Straßburg  
Tel.: +43 (0)4266/2538
  
- 2. Schloss Restaurant Straßburg**  
Schlossweg 6  
9341 Straßburg  
Tel.: +43 (0)4266/27197  
Email: schlossrestaurant@gmx.at  
Homepage: www.strassburg.at/schloss.htm
  
- 3. Gasthof Seiser**  
Hauptstraße 13  
9341 Straßburg  
Tel.: +43 (0)4266/2225  
Email: office@fleischerei-seiser.at  
Homepage: www.gasthof-seiser.at
  
- 4. Hotel Herrenhaus**  
Hauptplatz 3  
9341 Straßburg  
Tel.: +43 (0)4266/2251  
Email: dasherrenhaus@aon.at  
Homepage: www.dasherrenhaus.at

- 5. Gasthof Erian**  
Prof. Löwstraße 1  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/8222  
Email: [gasthof.erian@aon.at](mailto:gasthof.erian@aon.at)  
Homepage: [www.gasthof-erian.at](http://www.gasthof-erian.at)
- 6. Familie Isopp-Erian**  
Hauptstraße 1  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/8365  
Email: [isopp-erian-info@telering.at](mailto:isopp-erian-info@telering.at)  
Homepage: [www.gurktal.or.at/isopp-in.htm](http://www.gurktal.or.at/isopp-in.htm)
- 7. Galerie Café**  
Hauptstraße 1  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/8401  
Homepage: [www.gasthof-erian.at/cafe.htm](http://www.gasthof-erian.at/cafe.htm)
- 8. Gasthof Kronenwirt**  
Domplatz 8  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/8237  
Email: [office@kronenwirt.at](mailto:office@kronenwirt.at)  
Homepage: [www.kronenwirt.at](http://www.kronenwirt.at)
- 9. Jugend- und Pilgergästehaus St. Hemma**  
Domplatz 11  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/823614  
Email: [info@dom-zu-gurk.at](mailto:info@dom-zu-gurk.at)  
Homepage: [www.dom-zu-gurk.at](http://www.dom-zu-gurk.at)

# Gastronomie und Beherbergungs- betriebe am Hemmapilgerweg

Route 4 von St. Hemma b. Edelschrott nach Gurk, Etappen 1 – 5

## 1. Tagesetappe: St. Hemma – Schiefling i. Lavanttal • Seite 50

- 1. St. Hemmahof**  
Mittlerer Kreuzberg 687  
8583 Edelschrott  
Tel.: +43 (0)3141/2229  
Email: office@sthemma.at  
Homepage: www.sthemma.at
- 2. Hirscheeggerhof**  
Hirscheegg 27  
8584 Hirscheegg  
Tel.: +43 (0)3141/2217  
Email: info@hirscheeggerhof.at  
Homepage: www.hirscheeggerhof.at
- 3. Gasthaus Kreuzwirt**  
Hirscheegg 18  
8584 Hirscheegg  
Tel.: +43 (0)3141/2231  
Email: info@kreuzwirt-hirscheegg.at  
Homepage: www.kreuzwirt-hirscheegg.at
- 4. Bernsteinhütte**  
Hirscheegg 135  
8584 Hirscheegg  
Tel.: +43 (0)676/6851300 oder +43 (0)676/6851267
- 5. Schrottalm Hütte**  
Schönberg 50  
9462 Bad St. Leonhard  
Tel.: +43 (0)664/9746784
- 6. Landgasthof Schöllerhof**  
Schiefling 14a  
9462 Bad St. Leonhard  
Tel.: +43 (0)664/4646558  
Email: office@schoellerhof.at  
Homepage: www.schoellerhof.at
- 7. Gasthof Simerlwirt**  
Schiefling 5  
9462 Bad St. Leonhard  
Tel.: +43 (0)4350/2949

## 2. Tagesetappe: Schiefing i. Lavanttal - Klippitztörl • Seite 56

- 1. Gasthof Deixelberger/Gräbernerwirt**  
Gräbern 18  
9461 Prebl  
Tel.: +43 (0)4353/366  
Email: [gasthof@deixelberger.at](mailto:gasthof@deixelberger.at)  
Homepage: [www.urlaub-lavanttal.at](http://www.urlaub-lavanttal.at)
- 2. Gasthaus-Pension Weberwirt**  
Prebl 45  
9461 Prebl  
Tel.: +43 (0)4353/369  
Email: [weberwirt@utanet.at](mailto:weberwirt@utanet.at)  
Homepage: [www.weberwirt.at](http://www.weberwirt.at)
- 3. Schulterkogelhütte**  
Prebl 48  
9461 Prebl  
Tel.: +43 (0)4353/21622  
Email: [schulterkogelhuette@aon.at](mailto:schulterkogelhuette@aon.at)  
Homepage: [www.kogelhuette.at](http://www.kogelhuette.at)
- 4. Hotel-Gasthof Buchbauer**  
Kliening 53  
9462 Bad St. Leonhard  
Tel.: +43 (0)4350/8177  
Email: [office@buchbauer-klippitz.at](mailto:office@buchbauer-klippitz.at)  
Homepage: [www.buchbauer-klippitz.at](http://www.buchbauer-klippitz.at)
- 5. Alpengasthof Hohegger**  
Klippitztörl 25  
9462 Bad St. Leonhard  
Tel.: +43 (0)4350/8167  
Email: [office@hohegger-klippitz.at](mailto:office@hohegger-klippitz.at)  
Homepage: [www.hohegger-klippitz.at](http://www.hohegger-klippitz.at)
- 6. Seetalerhütte**  
Klippitztörl 24  
9462 Bad St. Leonhard  
Tel.: +43 (0)4350/8121 oder +43 (0)664/3923976  
Email: [seetalerhuette@gmx.at](mailto:seetalerhuette@gmx.at)  
Homepage: [www.seetalerhuette.at](http://www.seetalerhuette.at)
- 7. Schwarzkogelhütte**  
Kliening 50  
9462 Bad St. Leonhard  
Tel.: +43 (0)4350/8170
- 8. Hohenwarthütte**  
Kliening 51  
9462 Bad St. Leonhard  
Tel.: +43 (0)4353/257
- 9. Grünhütte**  
Weitenbach 63  
9462 Reichenfels  
Tel.: +43 (0)664/5403716

### 3. Tagesetappe: Klippitztörl - Hüttenberg • Seite 60

- 1. Feldalmhütte**  
Sommerau 57  
9463 Reichenfels  
Tel.: +43 (0)664/4629784
- 2. St. Martin Hütte**  
St. Martin a. Silberberg 58  
9375 Hüttenberg  
Tel.: +43 (0)650/5050125
- 3. Gasthof Stettner**  
St. Johann am Pressen 5  
9375 Hüttenberg  
Tel.: +43 (0)4263/445
- 4. Gasthaus zur Post**  
Reiftanzplatz 14  
9375 Hüttenberg  
Tel.: +43 (0)4263/212  
E-Mail: office@gasthof-wiedergut.at  
Homepage: www.gasthof-wiedergut.at
- 5. Gästehaus Carinthische Musikakademie**  
Knappenberg 194  
9376 Knappenberg  
Tel.: +43 (0)4263/75028  
E-Mail: office-knappenberg@cma-musikakademie.at  
Homepage: www.die-cma.at/de/cma-knappenberg
- 6. JUFA Knappenberg**  
Knappenberg 70  
9376 Knappenberg  
Tel.: +43 (0)5/7083460  
E-Mail: knappenberg@jufa.eu  
Homepage: www.jufa.eu/knappenberg

### 4. Tagesetappe: Hüttenberg - Friesach • Seite 64

- 1. Gasthof Walgram**  
Waitschach 20  
9375 Hüttenberg  
Tel.: +43 (0)4263/347
- 2. Buschenschenke Grün**  
Zeltschach 4  
9360 Zeltschach  
Tel.: +43 (0)4268/2424 oder +43 (0)664/9225048
- 3. Gasthof Zum goldenen Anker**  
Bahnhofstrasse 3  
9360 Friesach  
Tel.: +43 (0)4268/2313  
Email: koeppl@goldeneranker-friesach.at  
Homepage: www.goldeneranker-friesach.at

- 4. Café-Konditorei Craigher**  
Hauptplatz 3  
9360 Friesach  
Tel.: +43 (0)4268/2295  
Email: office@craigher.at  
Homepage: www.craigher.at
  
- 5. Garni Weisser Wolf**  
Hauptplatz 8  
9360 Friesach  
Tel.: 43 (0)4268/2263  
Email: astrid.david@hotmail.com  
Homepage: garni-weisser-wolf.stadtausstellung.at
  
- 6. Gasthaus Speckladle**  
Wiener Straße 12  
9360 Friesach  
Tel.: +43 (0)4268/2392  
Email: speckladle@aon.at  
Homepage: www.wogehmahin.at/speckladle
  
- 7. Landhotel Metnitztalerhof**  
Hauptplatz 11  
9360 Friesach, Kärnten  
Tel.: +43 (0)4268/2510  
Email: metnitztalerhof@burgenstadt.at  
Homepage: www.metnitztalerhof.at

## **5. Tagesetappe: Friesach - Gurk**

**Die entsprechenden Informationen zur Tagesetappe Friesach - Gurk finden Sie in dieser Broschüre auf Seite 78.**

# Pfarren am Hemmapilgerweg

## Route 3 von Admont nach Gurk, Etappen 1 – 7

### **Pfarre Admont**

Admont 1  
8911 Admont  
Tel.: +43 (0)3613/2312-251  
Email: [admont@graz-seckau.at](mailto:admont@graz-seckau.at)  
Homepage: [www.stiftadmont.at](http://www.stiftadmont.at)

### **Pfarre Frauenberg**

Frauenberg 1  
8904 Ardning  
Tel.: +43 (0)3612/7333  
Email: [frauenberg-enns@graz-seckau.at](mailto:frauenberg-enns@graz-seckau.at)  
Homepage: [www.wallfahrtskirche-frauenberg.at](http://www.wallfahrtskirche-frauenberg.at)

### **Pfarre Selzthal**

Selzthal 104  
8900 Selzthal  
Tel.: +43 (0)3616/258  
Email: [selzthal@graz-seckau.at](mailto:selzthal@graz-seckau.at)

### **Pfarre Lassing**

Lassing 1  
8903 Lassing  
Tel.: +43 (0)3612/30074  
Email: [lassing@graz-seckau.at](mailto:lassing@graz-seckau.at)

### **Pfarre Irdning**

Hauptplatz 1  
8952 Irdning  
Tel.: +43 (0)676/8742-6211  
Email: [irdning@graz-seckau.at](mailto:irdning@graz-seckau.at)  
Homepage: [www.pfarre-irdning.at](http://www.pfarre-irdning.at)

### **Pfarre Donnersbach**

Donnersbach 1  
8953 Donnersbach  
Tel.: +43 (0)3683/2213  
Email: [donnersbach@graz-seckau.at](mailto:donnersbach@graz-seckau.at)  
Homepage: [www.pfarre-irdning.at](http://www.pfarre-irdning.at)

### **Pfarre Donnersbachwald**

Donnersbachwald 45  
8953 Donnersbachwald  
Tel.: +43 (0)676/87426211  
Email: [donnersbachwald@graz-seckau.at](mailto:donnersbachwald@graz-seckau.at)  
Homepage: [www.pfarre-irdning.at](http://www.pfarre-irdning.at)

### **Pfarre Oberwölz**

Stadt 34  
8832 Oberwölz Stadt  
Tel.: +43 (0)3581/8204  
Email: [oberwoelz@graz-seckau.at](mailto:oberwoelz@graz-seckau.at)

**Pfarre St. Peter am Kammersberg**

St. Peter a. Kammersberg 81  
8843 St. Peter am Kammersberg  
Tel.: +43 (0)3536/8262  
Email: st-peter-kammersberg@graz-seckau.at  
Homepage: www.pfarre-st-peter-kammersberg.at

**Pfarre Murau**

Schloßberg 8  
8850 Murau  
Tel.: +43 (0)3532/2489  
Email: murau@graz-seckau.at  
Homepage: www.murau.graz-seckau.at

**Pfarre St. Lambrecht**

Hauptstraße 1  
8813 Sankt Lambrecht  
Tel.: +43 (0)3585/2112  
Email: st-lambrecht@graz-seckau.at  
Homepage: www.stift-stlambrecht.at

**Pfarre Ingolsthal**

Ingolsthal 23  
9361 St. Salvator  
Tel.: +43 (0)4267/258 oder +43 (0)676/8772-8213  
Email: grades@kath-pfarre-kaernten.at  
Homepage: www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C2982

**Pfarre Metnitz**

Marktplatz 7, 9363 Metnitz  
Tel.: +43 (0)4267/251  
Email: metnitz@kath-pfarre-kaernten.at  
Homepage: www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C2984

**Pfarre Grades**

Marktplatz 10  
9362 Grades  
Tel.: +43 (0)4267/258 oder +43 (0)676/8772-8213  
Email: grades@kath-pfarre-kaernten.at  
Homepage: www.members.aon.at/pfarre.grades

**Pfarre Gurk**

Domplatz 11  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/8236-13 oder +43 (0)664/1817524  
Email: pfarre@dom-zu-gurk.at  
Homepage: www.kath-kirche-kaernten.at/gurk

## Variante Route 3 von Oberwölz – Gurk, Etappen 1 – 3

**Pfarre Frojach**

Frojach 6  
8841 Frojach-Katsch  
Tel.: +43 (0)3588/239  
Email: frojach@graz-seckau.at

**Pfarre Teufenbach**

Pfarrplatz 1  
8833 Teufenbach  
Tel.: +43 (0)3582/2381 oder +43 (0)676/8742-6324  
Email: teufenbach@graz-seckau.at

**Pfarre Mariahof**

Mariahof 1  
8812 Mariahof  
Tel.: +43 (0)3585/2112  
E-Mail: mariahof@graz-seckau.at  
Homepage: [www.wirsindpfarre.at/pfarre-mariahof/unsere-pfarre](http://www.wirsindpfarre.at/pfarre-mariahof/unsere-pfarre)

**Pfarre Neumarkt**

Kirchgasse 8  
8820 Neumarkt in Steiermark  
Tel.: +43 (0)3584/2471  
Email: neumarkt@graz-seckau.at

**Pfarre St. Marein b. Neumarkt**

Sankt Marein bei Neumarkt 9  
8820 Sankt Marein bei Neumarkt  
Tel.: +43 (0)3584/2473 oder +43 (0)664/2101087  
Email: st-marein-neumarkt@graz-seckau.at  
Homepage: [www.st-marein.at/pfarre](http://www.st-marein.at/pfarre)

**Pfarre Friesach**

Wiener Straße 6  
9360 Friesach  
Tel.: +43 (0)4268/20003 oder +43 (0)676/8772-8214  
Email: friesach@kath-pfarre-kaernten.at  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/friesach](http://www.kath-kirche-kaernten.at/friesach)

**Pfarre Straßburg**

Hauptstraße 7  
9341 Straßburg  
Tel.: +43 (0)4266/2279 oder +43 (0)676/8772-8343  
Email: strassburg@kath-pfarre-kaernten.at  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/strassburg](http://www.kath-kirche-kaernten.at/strassburg)

**Pfarre Lieding**

Lieding 1  
9341 Straßburg  
Tel.: +43 (0)4266/2279  
Email: strassburg@kath-pfarre-kaernten.at  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3030](http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3030)

**Pfarre Gurk**

Domplatz 11  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/8236-13 oder +43 (0)664/1817524  
Email: pfarre@dom-zu-gurk.at  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/gurk](http://www.kath-kirche-kaernten.at/gurk)

# Pfarren am Hemmapilgerweg

## Route 4 von St. Hemma b. Edelschrott nach Gurk, Etappen 1 – 5

### **Pfarre Edelschrott**

Packer Straße 1  
8583 Edelschrott  
Tel.: +43 (0)3145/825 oder +43 (0)3142/22354-15  
Email: edelschrott@graz-seckau.at

### **Pfarre Hirschegg**

Hirschegg 1  
8584 Hirschegg  
Tel.: +43 (0)3141/2206 oder +43 (0)3142/22354-15  
Email: hirschegg@graz-seckau.at

### **Pfarre Schiefing i. Lavanttal**

Schiefing 9  
9462 Bad St. Leonhard  
Tel.: +43 (0)4350/2280 oder +43 (0)676/8772-7470  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3216](http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3216)

### **Pfarre Prebl**

Prebl 57  
9461 Prebl  
Tel.: +43 (0)4353/350 oder +43 (0)699/17205053  
Email: prebl@kath-pfarre-kaernten.at  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3213](http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3213)

### **Pfarre St. Johann am Pressen**

St. Johann 4  
9375 Hüttenberg  
Tel.: +43 (0)4263/227  
Email: huettenberg@kath-pfarre-kaernten.at  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3111](http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3111)

### **Pfarre Hüttenberg**

Reiftanzplatz 12  
9375 Hüttenberg  
Tel.: +43 (0)4263/227  
Email: huettenberg@kath-pfarre-kaernten.at  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3104](http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3104)

### **Pfarre Guttaring**

Unterer Markt 1  
9334 Guttaring  
Tel.: +43 (0)4262/2314  
Email: guttaring@kath-pfarre-kaernten.at  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/guttaring](http://www.kath-kirche-kaernten.at/guttaring)

### **Pfarre Zeltschach**

Zeltschach 8  
9360 Friesach  
Tel.: +43 (0)676/8772-7160  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C2989](http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C2989)

**Pfarre Friesach**

Wiener Straße 6  
9360 Friesach  
Tel.: +43 (0)4268/20003 od. +43 (0)676/8772-8214  
Email: [friesach@kath-pfarre-kaernten.at](mailto:friesach@kath-pfarre-kaernten.at)  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/friesach](http://www.kath-kirche-kaernten.at/friesach)

**Pfarre Straßburg**

Hauptstraße 7  
9341 Straßburg  
Tel.: +43 (0)4266/2279 oder +43 (0)676/8772-8343  
Email: [strassburg@kath-pfarre-kaernten.at](mailto:strassburg@kath-pfarre-kaernten.at)  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/strassburg](http://www.kath-kirche-kaernten.at/strassburg)

**Pfarre Lieding**

Lieding 1  
9341 Straßburg  
Tel.: +43 (0)4266/2279  
Email: [strassburg@kath-pfarre-kaernten.at](mailto:strassburg@kath-pfarre-kaernten.at)  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3030](http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3030)

**Pfarre Gurk**

Domplatz 11  
9342 Gurk  
Tel.: +43 (0)4266/8236-13 oder +43 (0)664/1817524  
Email: [pfarre@dom-zu-gurk.at](mailto:pfarre@dom-zu-gurk.at)  
Homepage: [www.kath-kirche-kaernten.at/gurk](http://www.kath-kirche-kaernten.at/gurk)

## Gesamtübersicht • Routen 1 - 8





# Allgemeine Hinweise für unsere Pilgerinnen und Pilger:

## Markierung:

Der Hemmapilgerweg verläuft überwiegend über markierte Wanderwege und öffentliche Gemeindestraßen ebenso wie Radwege. Er ist mit querformatigen gelben Alutafeln mit dem Hemmapilgerweglogo markiert. An manchen Stellen sind auch noch die alten aus Holz gefertigten Beschilderungen erhalten geblieben.



## Kärntner Tourenguide:

Eine ideale Ergänzung zu der vorliegenden Hemmapilgerweg-Broschüre ist der Kärntner Tourenguide. Dieser bietet alle Informationen rund um die Hemmapilgerweg Routen in digitaler Form. Hier können sämtliche Karten und Beschreibungen zu den einzelnen Tagesetappen eingesehen und ausgedruckt werden. Als zusätzliches Service lassen sich auch die GPS-Daten der Wege downloaden. Um die gewünschten Informationen abzurufen, gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Sie können über die Homepage der Kärnten Werbung [www.kaernten.at](http://www.kaernten.at) und den Menüpunkt „Touren online entdecken“ einsteigen. Unter dem Begriff „Alle Aktivitäten“ finden Sie schließlich die Kärntner Pilgerwege.
2. Wer auch unterwegs Zugriff zu Pilgerwegdaten haben möchte, kann sich den Kärntner Tourenguide als kostenlosen iPhone App downloaden und ist somit jederzeit aktuell informiert.

## Pilgerpässe:

Pilgerpässe sind im Domladen in Gurk, 9342 Gurk, Domplatz 11 und im Behelfsdienst des Diözesanhauses, 9020 Klagenfurt, Tarviser Straße 30, erhältlich.

## Pilgerstempel:

Pilgerstempel liegen bei den Pfarrämtern, mitunter auch direkt in den Kirchen oder einzelnen Gasthöfen entlang der Etappen auf. Sie sind derzeit allerdings nicht überall erhältlich. Am Ziel in Gurk wird den Pilgern im Domladen auf Anfrage eine Pilgerurkunde ausgestellt.

# Informationen:

[www.pilgerwege.at](http://www.pilgerwege.at)  
[www.pilgerninkaernten.at](http://www.pilgerninkaernten.at)

## **Tourismusverein Mittelkärnten**

Hauptplatz 23

9300 St. Veit a. d. Glan

Tel.: +43 (0)4212/45608

Email: [office.tourismus@kaernten-mitte.at](mailto:office.tourismus@kaernten-mitte.at)

[www.kaernten-mitte.at](http://www.kaernten-mitte.at)



## **IMPRESSUM**

Redaktion: Monika Gschwandner-Elkins

Gesamtkonzeption, Grafik, Kartografie,

Druck: Freytag-Berndt und Artaria KG, 1230 Wien

Für den Inhalt verantwortlich: Tourismusverein Mittelkärnten

Bildnachweis: Tourismusverein Mittelkärnten,

Monika Gschwandner-Elkins